

# Die WELT

## Jüdische

*Unpolitisches Familienblatt*

## illustrierte Zeitung

REDAKTION U. ADMINISTRATION  
PRAHA I. BENEDIKTSKÁ 2

BRÜNN, **Geschäftsstellen** WIEN VIII.  
Bratislavská 67/7 Lercheng. 11.  
TRIESTE TEL-AWIW  
Herbert Cohn, Via C. Martin Ksinski,  
de Rittmeyer No. 9. Tiomkin street 17

Abonnementpreis (ganzjährig):  
Tschechoslowakei K 60.—  
Oesterreich Sch 14.—  
Schweiz Fr 12.—  
Uebrigcs Ausland RM 8.—  
ERSCHEINT VIERZEHTAGIG

1935

Prag 10. September 1935.

12. Elul 5695

No 10

### Zum Makkabi Weltkongress in Brünn



Artur Herzog,  
Vorsitzender des Makkabi in der ČSR.



Dr. Hermann Lelewer  
Vorsitzender des  
Makkabi-Weltverbandes



Dr. Kurt F. Jakobowitz  
Generalsekretär des Makkabi-Welt-  
verbandes.



Lord Melchett  
Ehrenpräsident des Makkabi - Weltverbandes.

### Vom 19. Zionistenkongress in Luzern



Ben Gurion  
spricht



Die Delegierten

Photo-House  
Niedecken  
Weggis

### Grundsteinlegung für die erste jüdische hochalpine Hütte in Österreich im Semmeringgebiet.



(Links) Die Grundsteinlegung  
(Rechts) Die Hütte im Bau.



(Ausführlicher Bericht im Innern des Blattes.)



**FOTO- Apparate  
& KINO- Arbeiten**  
am günstigsten im  
Spezialhause



**FOTO-BRAUN**  
JAKOBSPLATZ N°3,  
nächst der Kirche!

## Weltspiegel

Rabbi Abraham Jizchak Kok gestorben

Jerusalem. Nach längerer Krankheit ist hier der Oberrabbiner der aschkenasischen Gemeinschaft in Palästina, Rabbi Abraham Jizchak Hakohen Kook, im Alter von 69 Jahren gestorben.

Unter ungeheurer Anteilnahme der gesamten jüdischen Bevölkerung des Landes wurde Oberrabbiner Abraham Jizchak Kook am 2. September auf dem Oelberg zur letzten Ruhe bestattet. Die Zahl der Menschen, die dem Sarge folgten und in den Strassen, die der Trauerzug passierte, Spalier bildeten, wird auf 80.000 geschätzt. Etwa 25.000 bis 30.000 Trauergäste waren aus der Provinz herbeigeströmt.

Die „Lippische Landeszeitung“ in Detmold berichtet:

„In der Nacht zum Sonnabend haben ruchlose Hände auf dem israelitischen Friedhofe an der Flurstrasse 23 Grabsteine umgeworfen. Die Gedenk-

steine sind teilweise zu Bruch gegangen, zum Teil liegen sie auf den Gräbern oder sind auf andere Ruhestätten gefallen. Der kleine jüdische Friedhof bietet heute ein Bild der Verwüstung. Die Friedhofschänder haben sich in erster Linie an die Grabsteine der jüngeren Zeit herangemacht. Die älteren Denksteine sind fester verankert und waren nicht so leicht von der Stelle zu bewegen. In der Synagoge an der Friedrichstrasse haben wahrscheinlich dieselben Täter gewütet. Die verschlossenen Türen wurden aufgebrochen, der Altar sowohl wie Bänke und Leuchter sind zerschlagen und demoliert. Man sollte es nicht für möglich halten, dass es Menschen gibt, die Kirche und Gottesacker als Stätte ihres scheusslichen Tuns aufsuchen. Die Polizei hat die Verfolgung dieser Friedhofs- und Kirchenschänder aufgenommen.“

Am 9. September beginnt in Gent die 16. ordentliche Tagung der Völkerbundesversammlung. Von den Beratungsgegenständen, die auf der Tagesordnung stehen, ist auch

die Frage der Ausgestaltung des Auswandererhilfswerkes zu erwähnen. Bekanntlich hat die norwegische Regierung den Antrag gestellt, dass die Völkerbundsversammlung diese Frage in ihrer ganzen Tragweite erörtere und ein Zentrallamt errichte, das für sämtliche Auswanderer aus allen Staaten sorgen solle.

Da alle im September von Europa nach Palästina fahrenden Schiffe bereits stark besetzt sind, hat sich der Lloyd Triestino entschlossen, für die Teilnehmer des Zionistenkongresses in Luzern ein eigenes Schiff, und zwar die „Roma“, einzuschalten.

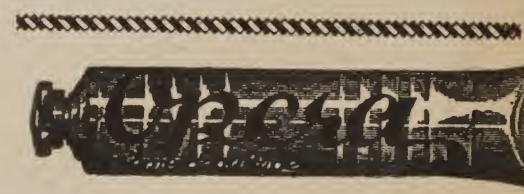
Im Befinden des Bürgermeisters von Tel-Awiw, Meir Dizengoff, der sich vor einiger Zeit zur Erholung in die Schweiz begeben hat, und seit kurzem in Zürich weilt, ist eine erhebliche Verschlimmerung eingetreten. Professor Zondek wurde zu einem Konsilium an das Krankenlager Dizengoffs berufen und trifft heute in Zürich ein.

In den letzten Wochen sind wiederholt in Tel-Awiw Malariafälle zu verzeichnen gewesen. Hauptsächlich im Osten und im Zentrum der Stadt tritt die Malaria auf.

Aus Erez Israel sind dem Keren Kajemeth im Monat Juli 3503 Pfund zugeflossen. Insgesamt betrugen seine Einnahmen in Erez Israel vom Oktober 1934 bis Juli 1935 27.243 Pfund. In demselben Zeitraum des vorangegangenen Jahres betrugen die Einnahmen 17.740, die Steigerung macht somit 9503 Pfund aus.

Die palästinensische Zweigvereingung des Weltverbandes der Friedensfreunde hat auf dem Skopusberg westlich der Hebräischen Universität ein 20 Dunam grosses Grundstück zur Errichtung eines „Weltfriederstempels“ erworben.

**VERSTÄRKTE NACHFRAGE NACH TSCHESCHOSLOWAKISCHEN PRODUKTEN IN PALAESTINA.** Die Tschechoslowakisch-palästinensische Handelskammer in Prag teilt mit: Nach den letzten antijüdischen Ausschreitungen in Deutschland ist der Boykott reichsdeutscher Waren in Palästina in dem Masse angewachsen, dass dort deutsche Waren nur schwer verkäuflich sind. Eine ganze Reihe von Käufern, die früher deutsche Ware abgenommen haben, haben sich an die Tschechoslowakisch-palästinensische Handelskammer mit dem Ersuchen um Vermittlung von Handelsbeziehungen mit der Tschechoslowakei gewendet.



**Zahnpasta nach englischen Verfahren**

In Apotheken und Drogerien à K 4.— und K 6.— erhältlich.

## Eingliederung in Palästina

Von Hugo Herrmann.

Aus dem anlässlich des XIX. Zionisten-Kongresses in Luzern in den nächsten Tagen erscheinenden neuen Buch „Palästina heute — Licht und Schatten“ (Preis mit 32 Bildtafeln kart. RM 3.—, gebd. RM 4.50. Alleinvertrieb BIBLION, Tel-Aviv [Palästina], P. O. B. 713).

Der Neueinwanderer nach Palästina hat es, wenn kein Chaluz, kein Mitglied einer Gemeinschaft ist, in den ersten Tagen, Wochen, Monaten ganz besonders schwer. Die Juden sind als ein Volk mit besonders entwickeltem Familiensinn berühmt; es scheint hier, dass dieser weitgehenden Liebe und Fürsorge für die engsten Angehörigen ein Mangel an Einfühlungsvermögen in die Fernstehenden entspricht. — Fast jeder, der in den letzten Jahren (nicht als Chaluz) ins Land gekommen ist, hat in den ersten Wochen das würgende Gefühl der Einsamkeit, der Hilflosigkeit, des Verlorenseins kennen gelernt. Gewiss, die Gastfreundschaft der Juden in Palästina ist allgemein und grosszügig; du kannst, wenn du willst, bei irgend einem dir flüchtig Bekannten eintreten, zu Tisch bleiben und, wenn du willst, auch vierzehn Tage wohnen. Aber du wirst bald merken, dass dein Gastfreund

**HODINY UHREN**  
**RUD. EHRENBARGER,**  
Uhrmacher  
**BRÜNN**  
PASSAGE ALFA  
POSTGASSE 6  
JOHANNESG. 11-13  
Empfiehlt sein reichhaltiges Lager und übernimmt sämtliche Reparaturen. Stets Eingang neuer Muster.

selbst Sorgen und Schwierigkeiten genug hat, und das Mass begrenzen, in welchem du von seiner Bereitwilligkeit Gebrauchst. Wenn du aber keinen deiner Bekannten und Freunde aufsuchst, wirst du die enttäuschende Erfahrung machen, dass keiner von ihnen zu dir kommt und dir seinen Rat und seine Hilfe anbietet und, möglicherweise, ungeachtet deines Protestes aufnötigt. Du kommst aus der bürgerlichen Welt Europas, hast ein peinliches Gefühl, wenn du jemand bitten sollst, dir behilflich zu sein; in der Welt, die du verlassen hast, war es allgemein so und es gab Einrichtungen und Formen, um diese Peinlichkeit zu überwinden; in der Welt, in die du nun gekommen bist, gibt es das nicht. So viele der sozialen Institutionen, die dort auch die klein-

sten Judengemeinden, die aber insbesondere auch die Städte und die Staaten besaßen, sind hier unbekannt; der gewaltige Komplex der sozialen Gesetzgebung, den alle europäischen Staaten in den letzten fünfzig Jahren entwickelt haben und dessen Existenz uns in unserem früheren Leben zur Selbstverständlichkeit und oft lästig geworden war, die gesetzliche Begrenzung des Arbeitstages, die staatlich festgelegte Kündigungsfrist, die Kranken- und Alters-Versicherungspflicht, all das existiert hier nicht. Das Leben ist viel primitiver, die Gemeinschaft hat erst noch weit elementare Einrichtungen aufzubauen, und der Einzelne, nahezu jeder Einzelne ist in kleinen und kleinlichen Sorgen des täglichen Lebens begraben. Es ist kein Wunder, wenn der Ankömmling das Gefühl hat, dass keiner sich um ihn kümmert, dass er sterben könnte, ohne dass irgendeiner seiner vielen Freunde und Bekannten davon Notiz nähme.

Ein Versuch, diese Schwierigkeiten zu überwinden, sind die Organisationen der Einwanderer aus einzelnen Ländern, von denen bisher nur zwei eine gewisse Bedeutung erlangt haben, die Vereinigung der Einwanderer aus Deutschland (Hitachduth Olej Germania) und die der Einwanderer aus Polen (Hitachduth Olej Polonia). Sie haben manche Härten beseitigt; aber

natürlich sind auch sie darauf eingestellt, dass der Ankömmling sich an sie wendet, nicht dass sie ihn aufsuchen, und ebenso natürlich ist ihre Art, den einzelnen Fall anzufassen, da die Zahl dieser Fälle eine sehr grosse ist, doch etwas schematisch und bürokratisch. Es scheint, dass vorläufig kaum einem Einwanderer — ich muss wiederholen: sofern er nicht Chaluz ist und einer Gruppe von vornherein zugehört — diese böse Zeit des Anfangs erspart bleibt.

Freilich, wenn er sie überwunden hat, findet er, wenn er die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Berufarbeit mitgebracht hat, Chancen vor sich, wie kaum in einem Lande Europas oder Amerikas. Die Einschränkung, die ich eben machte, ist von grosser Tragweite. Wenn er die Voraussetzungen einer erfolgreichen Berufarbeit mitbringt: das heisst zum ersten, dass er noch jung genug, noch anpassungsfähig und elastisch ist; das heisst zum zweiten, dass er den Willen hat, sich einer neuen Welt einzuordnen, und bereit ist, auf vieles Gewohnte zu verzichten; das heisst zum dritten, dass er in seinem Beruf tüchtig und gründlich ausgebildet ist und, wenn zu dessen Ausübung für den Anfang Geldmittel nötig sind, diese besitzt. Jede dieser drei Voraussetzungen ist von gleicher Wichtigkeit, und wer alle drei erfüllt, kann wirklich auf Erfolg rechnen. Es gibt eine ganze Reihe von Fällen, die weder die erste, noch die zweite, noch die dritte oder die doch eine oder zwei von diesen grundlegenden Bedingungen nicht erfüllen; diese Fälle sind hoffnungslos. Es ist besser, sich darüber keinen Täuschungen hinzugeben, als sich mit Versuchen ohne jede Aussicht auf Erfolg abzuquälen. Wenn es sich um junge Menschen handelt, gibt es noch den Weg in die ungelernete Arbeit; wer gesund und das schwere und karge Leben des ungelernen Arbeiters zu führen bereit ist,

**BEATRIXBAD** III., LINKE BAHNGASSE 9, Wien nächst Stadtpark.  
**MICHAELERBAD** XVIII., MICHAELERSTR. 12, nächst Volksoper.

**Dampf-, Wannen-, Schwimm- und Heilbäder**  
Kuren gegen Rheuma, Gicht, Ischias, gegen Erkältungen, vorzeitige Alterserscheinungen usw.



## Aus dem Schwarzen Kaiserreich.



*Dr. Farbstein*

Nationalrat  
Dr. D. FARBSTEIN, ZUERICH,  
der am I. Zionistenkongress in Basel  
das Referat über die ökonomischen  
Grundlagen des Zionismus hielt.



*N. Sokolow*



KAISER HAILE SELASSIE IN FELD-  
MARSCHALL-UNIFORM

bei einer Uebung seiner Truppen, die  
er durch sein gewaltiges Prismenfern-  
glas beobachtet. Hinter ihm sein Son-  
nenschirmträger.

(Links) — NAHUM SOKOLOW,  
der bisherige Präsident der Zion. Welt-  
organisation wurde zum Ehrenpräsi-  
denten der Zion. Weltorganisation,  
der Jewish Agency und der Palästina  
Aufbaufonds gewählt.



DAS ERSTE JÜDISCHE SCHULSCHIFF  
DER WELT,

das mit Hilfe des Keren Tel Chaj  
gekauft wurde.



*Dr. Siegfried Moses*  
*aus Mannheim*

Dr. SIEGFRIED MOSES,  
der Sprecher der deutschen De-  
legation am 19. Zionistenkon-  
gress in Luzern.



Alanzbranntwein  
regelt den  
Blutkreislauf



*M. Ussischkin*

M. USSISCHKIN,  
der hochverdiente Präsident des  
Jüdischen Nationalfonds wurde  
zum Vorsitzenden des Zionisti-  
schen Aktionskomitees gewählt.

wird nicht untergehen. Wer aber die  
genannten drei Bedingungen erfüllt,  
der setzt sich, das lehnen mich hun-  
derte von Erfahrungen der letzten  
Jahre, in erstaunlich kurzer Zeit  
durch und schafft sich eine gute und  
sichere Existenz.

Wie könnte es denn auch anders  
sein? Die bisherige Einwanderung be-  
stand im Wesentlichen aus Angehöri-  
gen ganz junger Jahrgänge. In den  
fünf Jahren 1929 bis 1933 waren 83.4,  
83.3, 75.8, 74.3, bzw. 80 Prozent der  
jüdischen Einwanderer nicht älter als  
35 Jahre. Wenn die Statistik vollkom-  
mener wäre, würde sich wahrschein-  
lich herausstellen, dass hiervon noch  
der weit überwiegende Teil auf die  
Altersklassen zwischen 20 und 25 Jah-  
re fällt. Es bedarf keiner Beweisführung,  
dass Menschen dieser Altersklassen  
im allgemein noch keine überdurch-  
schnittliche Ausbildung und Erfah-  
rung in ihren Berufen haben können.  
Wahrscheinlich gibt es in jedem Ein-  
wanderungsland zunächst vorwiegend  
junge Menschen, in vieler Beziehung  
ein grosses Vorzug, gerade aber im  
Hinblick auf fachliche und berufliche  
Tüchtigkeit ein Nachteil, und darum  
wieder für die nachkommenden älteren  
Einwanderer mit ihrer schon im Aus-  
land erworbenen Berufserfahrung eine  
grosse Chance.

Und so sehen wir in Palästina, dass  
sich schon in der kurzen Zeit der  
sogenannten Mittelstandseinwande-  
rung, das heisst, auf die einfachste  
und am sichersten gültige Formel ge-  
bracht, der Einwanderung auch von  
Menschen in vorgerückten Jahren, die  
ihr Berufsleben nicht erst in Palästi-  
na beginnen, sondern auf Grund frü-  
herer Erfahrungen fortsetzen, dass  
sich die Lebenshaltung, dass sich die  
an den Arzt, an den Beamten, den  
Geschäftsmann, den Handwerker und  
überhaupt an den Vertreter eines je-  
den Berufs gestellten Anforderungen  
in einer früher nicht gekannten Weise  
erhöht haben. Man mag über die Eu-  
ropäisierung und Banalisierung Palä-

stinas und insbesondere Jerusalems  
noch so betrübt sein; wenn man um  
nur eines von vielen herauszugreifen,  
die primitiven und verstaubten Kram-  
läden, die noch vor wenigen Jahren  
in Jerusalem nicht nur die Regel, son-  
dern absolut allein herrschend waren,  
mit den hellen, ordentlich eingerichte-  
ten, sauberen, hygienisch gehaltenen  
Geschäften von heute vergleicht, wird  
man würdigen, welches grosse Stück  
Arbeit von den Einwanderern der letz-  
ten Jahre geleistet worden ist. Dass  
diese neuen Einwanderer auf den  
Schultern ihrer Vorgänger, der Chaluzim,  
stehen, heisst noch lange nicht,  
dass sie nun sozusagen ins Fertige  
kommen, sich bloss an den gedeckten  
Tisch zu setzen haben. Sie kommen  
nicht ins Fertige, sie kommen in ein  
sehr unfertiges, in ein sehr primitives,  
in ein immer noch erst am Anfang  
des Aufbaus stehendes Land und ha-  
ben selbst noch rechte Pionierarbeit  
zu leisten. Und wenn auch der Zeit-  
raum seit dem Beginn dieser Ein-  
wanderung von Mittelständlern noch  
sehr kurz ist, darf man doch,  
so scheint mir, heute schon sagen,  
dass sie ihre Pionieraufgabe sehr wohl  
verstanden, ganz resolut in beide  
Hände genommen und ihre Erfüllung  
im rechten Sinne begonnen haben.  
Auf allen Gebieten des Lebens, in der  
Landwirtschaft, im Handwerk, im  
Handel, in der Kleinindustrie und in  
den sogenannten freien Berufen des  
Arztes, des Architekten und Inge-  
nieurs und des Rechtsanwaltes sind so  
viele neue Leistungen vollbracht und  
für die neuen Leistungen auch ganz  
neue Massstäbe gesetzt worden, dass  
man auch bei strengster Abwägung  
von Für und Wider feststellen muss,  
dass die neue Einwanderung im be-  
sten Sinne produktiv ist, dass man  
keineswegs nur kritisiert, sondern  
dass man schafft und dass man  
mit grossem Ernst dabei ist, das ver-  
dende jüdische Gemeinwesen wieder  
um einen entscheidenden Schritt vor-  
wärts zu bringen.



AUF DEM FELDHERNHUEGEL DER ITALIENI-  
SCHEN MANOEVER IN SÜEDTIROL.

König Victor Emanuel von Italien, Mussolini  
und General Badoglio (links), der Chef des itali-  
nischen Generalstabes, im Manövergelände bei Bozen.

## Gymnastik-Schule Erika Fisch-Gach, Brünn

KURSBEGINN 15. SEPTEMBER 1935.

Ideale Lage in Gartenvilla, Centralheizung. Modernste Hygiene. Warme und  
kalte Douchen. Gymnastik, Rythmik, Akrobatik, Tanz. Anfänger-Fortgeschrit-  
tene. Ausbildungskurse, Anmeldung täglich telefonisch Nr. 16.979 von 13-15 Uhr

Die beste SCHLEIFARBEIT liefert ERSTE HOHLSCHLEIFEREI

K. Grohmann, Brünn, Blatná 10.

Rasiermesscrerzeugung „BOHEMIA“ Ia Solinger Stahlwaren, sämtliche  
Friseurbedarfsartikel.



# Das Leben gibt Ihnen mehr,

wenn Sie mit Zeit sparen können.

Dazu verhilft Ihnen das Backpulver

## »RECHTE HAND«.



### Frauen-Beilage

#### Die Cousine aus Amerika

Von Siegmund Schorr.

Frau Kreindl hat ein kleines Geschäft, in welchem sie allerlei Kleinigkeiten feilbietet. Dort findet man Artikel, die man selten in einem anderen Geschäft bekommen kann: Hänger, Haken, Klammern, Zangen, Sacknadeln usw. Die ganze Ware steckt in einigen Schachteln und Schächtelchen und bringt den Lebensunterhalt ein. Frau Kreindl geht anständig angezogen, Sonn- und Feiertags geht sie ins Kino oder ins Theater, wo sie weint und lacht, Sie lebt bescheiden und legt noch etwas für ihre Tochter beiseite, für den Augenblick, da der Auserwählte kommen wird.

Doch der Mensch wünscht sich immer was Besseres.

Frau Kreindls Nachbarin hat hundert Dollar aus Amerika bekommen und Frau Kreindl ist ausser sich.

„Jeder“ hat einen Verwandten in Amerika, „jeder“ bekommt Geld und wieder Geld und wird über Nacht reich, nur ihre amerikanische Kusine schweigt und behält alles für sich. Sie war vor zwanzig Jahren über den grossen Teich geschwommen. — Wer weiss, wie reich diese Kusine dort geworden ist und was sie für ein Prinzessinnenleben führt! Doch wenn der Mensch reich wird, hält er gewiss den Geiz für eine Tugend! — Vielleicht schämt sie sich gar ihrer armen Anverwandten?

Frau Kreindl wird aber dieser Kusine einen Brief schreiben, einen Brief, der sich gewaschen hat. Ein Glück, dass sie ihre Adresse erfahren hat. So setzt sich Frau Kreindl an den Tisch, krempelt sich die Ärmel auf, reibt sich die Stirne und schreibt folgende Epistel an die Kusine nach Amerika:

„Meine teure Klara!

Ich teile Dir mit, dass die ganze Familie gesund und stark ist, und ich wünschte, dasselbe von Dir zu vernehmen. Dann haben wir Dich zwanzig Jahre gesucht, besonders ich — Deine Tante — bin alt und grau geworden und habe mir einen schwachen Kopf und ein krankes Herz geholt, vor lauter Suchen und Sehnen. Und nachdem ich Dich nach zwanzig Jahren gefunden habe, bitte ich Dich, dass Du mir standes penedes schreiben oder telegraphieren sollst, ob Du lebst, ob Du geheiratet hast (was ich hoffe) und ob Du Kinderchen hast, was ich natürlich erwarte, und was Du die ganzen zwanzig Jahre in Amerika gemacht hast, und ob Du nicht herüberkommen willst, um das Grab Deiner teuren Eltern zu besuchen?

Bei uns ist nichts Neues. Ich — Deine Tante — bin — Gott möge Dich vor dieser Prüfung bewahren — Witwe geblieben, mit einem Töchterchen. Es ist ein geratenes Kind, schick' ihm eine Kleinigkeit zum Geburtstag.

Die Tante Lili ist gestorben, ihre Tochter ist mit einem Versicherungsbeamten verheiratet und es geht ihnen sehr gut.

Bernhard, den Du noch als kleinen Buben gekannt hast, ist Ingenieur und endet in Kürze die Technik. Genias Tochter ist Konzipientin, sie treibt sich bei allen Gerichten herum. Es geht ihr trotzdem gut, wie auch der

ganzen Familie; und wenn man Dir was anderes schreiben sollte, sollst Du es nicht glauben.

Ich grüsse und küsse Dich herzlichst, auch mein Töchterchen schickt Dir viele Grüsse und Küsse.

Schick' ihr eine Kleinigkeit zum Geburtstag!!!

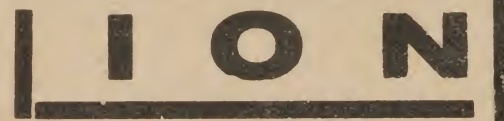
Deine treue Tante Kreindl.“

Wochen und Monate vergingen, die Kusine antwortete nicht. Frau Kreindl schrieb einen Brief nach dem andern. Eingeschriebene Briefe und Telegramme. In jedem Brief und in jeder Karte bat sie ihre Kusine Klara, sie möchte ihrem Kinde, der Waise, eine Kleinigkeit schicken, eine Aufmerksamkeit, etwa eine Ausstattung eine Mitgift.

Nach fünfzehn Monaten kam endlich die Antwort aus Amerika.

NEUE VERKAUFSSTELLE DER SEIFE

Brünn, Bäckerg. 39.



Tante Kreindl wurde ganz sonderlich zu Mute. Sie weinte vor Freude, sie umarmte ihre Tochter und küsste sie und dankte dem lieben Gott, dass endlich das Glück aus Amerika gekommen war.

Sie setzte ihre Brille auf und stellte sich zum Fenster, um die Karte besser lesen zu können. Die amerikanische Verwandte schrieb:

„Liebe Tante!

Ich habe alle Deine Briefe und die 26 Telegramme erhalten. Verzeihe mir, dass ich Dir bis jetzt nicht geantwortet habe. Mein Kopf war voll von Geschäftssorgen. Und da ich heute in einer noch schlechteren Lage bin und wie ich aus Deinen Briefen und Telegrammen, die doch ein Vermögen gekostet haben, ersehe, dass Du wohlhabend bist, so bitte ich Dich, liebe Tante Kreindl, Du sollst mir helfen.

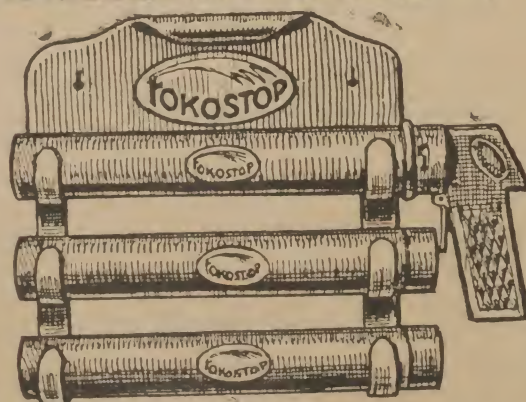
Es geht uns hier in Amerika sehr schlecht. Deshalb bitte ich Dich, erbarme Dich unser und schicke mir, was Du kannst. Den Rest sammle bei der übrigen Familie, der es, wie ich höre, Gott sei Dank, ebenfalls gut geht.

Ich werde Dir dies nie vergessen und Gott wird Dir Deine Güte lohnen.

Ich grüsse Dich, teure Tante, und Dein liebes Kind, das heisst meine Kusine, und ich gratuliere ihr aus ganzen Herzen zu ihrem Geburtstage.

Deine arme Klara.“

Das war das Glück aus Amerika. (Deutsch von Ch. Wuhl und Dr. Harth.)



Generalvertrieb: Wilhelm TROGMAYER, BRÜNN, Husstr. 5.

Die Hadassah-Präsidentin Frau Epstein teilt mit, dass in Amerika für das von der Hadassah und dem amerikanischen-jüdischen Aerztebund zu erbauende Hadassah-Rothschild-Hospital an der Hebräischen Universität in Jerusalem bereits 21.200 pal. Pfund aufgebracht worden sind.

#### KOCHREZEPTE

FEINER GUGELHUPE.

4 dkg Butter und 2 dkg Fett werden gut verrührt, 8 dkg Staubzucker, 20 dkg Mehl, 3 Dotter, 1 Päckchen Vanillinzucker „Rechte Hand“ hinzugefügt. Sodann ein Napf lauwarme Milch, in welcher eine Messerspitze des gelb färbenden Pulvers „Kiki“ aufgelöst wird. Schliesslich kommt der feste Schnee von 3 Eiklar und 1 Päckchen Backpulver „Rechte Hand“ mit etwas Mehl vermengt noch hinzu.

Der Teig wird in eine gefettete, mit Semmelbrösel ausgestreute Form gegeben und sofort bei mässiger Hitze etwa 1 Stunde lang gebacken. Auf einem Siebe lässt man ihn hierauf auskühlen.

SANDTORTE.

25 dkg Butter werden mit 25 dkg Mehl schaumig abgetrieben und unter stän-

digem Rühren, 25 dkg Zucker, 4 Eier und 1 Päckchen Vanillinzucker „Rechte Hand“ hinzugefügt. Schliesslich wird noch 1 Päckchen Backpulver „Rechte Hand“ und etwas geriebene Zitronenschale beigelegt. Die Mischung wird in eine mit Butter ausgestrichene Form gegeben und 45 Minuten gebacken. Ein beliebtes Gebäck zu Tee und Wein.

BRUENNER PLAETZCHEN.

Auf dem Nudelbrette werden 12 dkg Butter, 12 dkg Mehl, etwas Salz, 6 dkg ungeschälte Mandeln, 6 dkg Zucker mit 1 Päckchen Vanillinzucker „Rechte Hand“ und 1/2 Päckchen Backpulver „Rechte Hand“ gut verarbeitet. Der Teig wird etwa fingerdick ausgewalzt, runde Scheiben ausgestochen und im nicht zu heissen Rohre gebacken. Die Scheiben werden mit Eingesottenem bestrichen, aufeinandergelegt und mit Vanillinzucker „Rechte Hand“ bestreut.

#### „TOD“ allen Ungeziefer mit „OBITUS“

das erprobte und bestbewährte Vertilgungsmittel für alle Art von Ungeziefer und dessen Brut. Von allen staatlichen Untersuchungsanstalten der Welt begutachtet, erzeugt aus asiatischen Pflanzenwurzeln.

„Obitus“ Expedit Brünn- Zeile 53.

WOLLE & WOLLBERATUNG

#### „MAJA“

Brünn Schlossergasse 1

#### Trockenfeuerlöscher „FOKOSTOP“

Moderner Feuerschutz.

In- und Ausl. Patente.

Löschwirkung in 1—2 Sekunden, leicht handlich, billig K 195.-

per Garnitur. Verwendbar für Autos, Garagen, Fabriken, Kino, Theater, Schulen, Werkstätten, Landwirtschaften, Haushaltungen und Feuerwehren.

Generalvertrieb: Wilhelm TROGMAYER, BRÜNN, Husstr. 5. Tel. 10.503.

Verlangen Sie auch die anderen Gollner- Erzeugnisse:

Gollner — Senf — Gollner Tafelöl Mayonaise u. Remouladensauce

Hans Gollner, Senf, Öl- u. Teigwarenfabrik Asch

#### TRINKET BRASKA Medizinal-Kraftkräuterbitter

Ein reines Naturprodukt, bei Uebelkeiten, Sodbrennen und Verdauungsstörungen.

ERZEUGUNG UND ALLEINVERKAUF GINA SCHLENKER. Brünn, Janská 1. Tel. 10.667. Vertreter allerorts gesucht.

#### ALLES ZUM REINIGEN Jos. Zima a Co.

chem. Fabrik

BRÜNN, ZEILE 7.

Tel. 12.615.

An alle Haushaltungsvorstände!

Wir lesen täglich in den Zeitungen, dass durch Unachtsamkeit oder Versehen Brände und Explosionen entstehen, die ausser materiellen Schaden auch körperliche Verletzungen verursachen. Ein jeder vorsorgliche Haushalt wird bestrebt sein, solchen Vorkommnissen vorzubeugen.

Wieviele Brände werden z. B. infolge Entzündung von Benzin, Spiritus, Petroleum verursacht, wie viele durch Elektrischen Kurzschluss.

Für alle möglichen Brände in einem Haushalt ist der Trockenlöscher „FOKOSTOP“ der Brünnner Stahlhütte Ig. STÖREK, der bereits 2mal mit der goldenen Medaille ausgezeichnet wurde, ein verlässlicher Schutz. Das können am besten die Feuerwehren, die ihn täglich benützen, bezeugen.

Sofortige Löschwirkung in 1—2 Sekunden, leicht handlich und dabei billig! — Seine Spezialität ist Löschen von brennenden Spiritus, Benzin, Petroleum und Elektr. Kurzschluss. Dabei schützt das mittelst einer Art Repetierpistole in den Brandherd geschossene, für Menschen ungefährliches Streupulver, die Gegenstände um den Brandherd vor Schaden. Brennende Kleider am menschlichen Körper werden sofort, ohne Schaden für den Betroffenen, gelöscht. Viele hunderte Haushalte haben ihn bereits angeschafft und gute Erfahrungen damit gemacht.

Der Preis einer Garnitur, bestehend aus 3 gefüllten Metallhülsen, einer Art Repetierpistole und einer Aufhängevorrichtung, beträgt K 195.—. Entleerte Hülsen werden sofort nachgefüllt, K 13.50.

Wir glauben jeder sorgsamen Hausfrau, jeden sorgsamen Hausvorstand diesen Schutz bestens empfehlen zu können, sind zu weitersten Auskünften gerne bereit.



## Zum tragischen Unglücksfall des belgischen Königspaares



König Leopold und Königin Astrid von Belgien, deren Kraftwagen auf der Fahrt von Luzern nach Küsnacht sich überschlug, wobei die Königin getötet, der König leicht verletzt wurde.



KOENIG LEOPOLD BEI DER HUNDERTJAHRFEIER DER UNIVERSITÄT BRUESSEL.

Die Hundertjahrfeier der Brüsseler Universität, zu der sich die Führer des belgischen Geisteslebens versammelten, erhielt ihre besondere Weihe durch die Teilnahme des jungen Belgierkönigs Leopold III.

## Zápis

do soukromé obchodní školy ing. S. Ziskala v Brně, Dr. Macků 49, koná se denně. Prospekt zdarma. — Telefon č. 13.038.

## Von Basel bis Luzern

Historische Daten zusammengestellt  
von Josef Fränkel.

## I. Zionistenkongress.

(28.—31. August 1897 in Basel.)

197 Delegierte. Eröffnung durch Alterspräsident Dr. Karl Lippe. Die Begrüßungsrede wird von Dr. Theodor Herzl gehalten. — Dr. Max Nordau spricht über „Die allgemeine Lage der Juden“. — Kongresspräsidium: Herzl (Präsident), Nordau (I. Vice-Präsident), Salz (II. V. P.), Pineles (III. V. P.); Schriftführer: Ussischkin, Schauer Temkin, de Haas; Beisitzer: Rab. Ehrenpreis, Mintz, Schnirer, Wolfsohn. Baseler Programm, Gründung der Zionistischen Weltorganisation. Wiener Aktionskomitee: Dr. Theodor Herzl, Dr. M. T. Schnirer, Dr. O. Kokesch, Dr. Alex. Mintz, Johann Kremenetzky.

## II. Zionistenkongress.

(28.—31. August 1898 in Basel.)

Gegen 400 Delegierte. (100 Schekelzahler wählten einen Delegierten.) Vorsitzender: Dr. Th. Herzl. Nordau-Referat. Wahl eines Komitees zur Gründung der „Jüdischen Kolonialbank“. (Wolfsohn und Kann.) Ablehnung der Infiltrationskolonisation. Wiener A. C.: Dr. Herzl, Dr. Schnirer, Dr. Kokesch, Arch. O. Marmorek und J. Kremenetzky.

## III. Zionistenkongress.

(15.—18. August 1899 in Basel.)

Vorsitzender: Dr. Herzl. Formulierung des Begriffes „Charter“. Gründung der „Jüdischen Kolonialbank“. Bericht Herzls über Audienz in Jerusalem. Nordau-Referat. Das Aktionskomitee (A. C.) wird geteilt in ein Engeres A. C. und ein Grosses A. C. Präsident des E. A. C.: Dr. Herzl.

## IV. Zionistenkongress.

(13.—16. August 1900 in London.)

Ueber 400 Delegierte. Vorsitzender: Dr. Herzl. Nordau-Referat. Projektvorlage über „Jüdischen Nationalfond“. E. A. C.: Dr. Herzl (Präsident), Dr. Schnirer, Dr. Kahn, Dr. Kokesch, Arch. O. Marmorek.

## V. Zionistenkongress.

(26.—30. Dezember 1901 in Basel.)

Vorsitzender: Dr. Herzl. Herzl-Bericht und Nordau-Referat. Kulturbatte und Diskussion über die Grün-

dung einer „Jüdischen Hochschule“. Auftreten einer geschlossenen Opposition. („Die demokratisch-zionistische Fraktion“, geführt von Ch. Weizmann.) Beschluss, dass der Kongress einmal in zwei Jahren tagen soll. Gründung des „Jüdischen Nationalfonds“. Präsident des E. A. C.: Dr. Herzl.

## VI. Zionistenkongress.

(23.—26. August 1903 in Basel.)

Vorsitzender: Dr. Herzl. Uganadebatte. Wahl eines Komitees zur Entsendung einer Expedition. Die „Neinsager“ („Zion Zion“) verlassen den Kongress. Einsetzung einer Palästina-Kommission. Herzl schliesst den Kongress mit den Worten: „Wenn ich dein vergesse, Jerusalem, verdorre meine Rechte.“ Präsident: Dr. Herzl.

## VII. Zionistenkongress.

(27.—30. August 1905 in Basel.)

Nordau hält den Nachruf für Herzl. Beilegung des Uganadakonfliktes. Die Territorialisten treten aus der Zionistischen Weltorganisation aus. E. A. C.: David Wolfsohn (Präsident), Warburg, Kann, Ussischkin, Kahan-Bernstein, Alexander Marmorek und Greenberg.

## VIII. Zionistenkongress.

(14.—21. August 1907 in Haag.)

Zahl der Delegierten: 329 Zahl der Schekelzahler: 100.263. Kongresspräsidium: Wolfsohn und Nordau. Kampf zwischen politischen und praktischen Zionisten. Einführung eines Palästina-Ressort im E. A. C. E. A. C.: David Wolfsohn (Präsident), Prof. Warburg und Jakobus Kann.

## IX. Zionistenkongress.

(26.—30. Dezember in Hamburg.)

Kongresspräsidium: Wolfsohn und Nordau. Organisationsdebatten. Opposition gegen Wolfsohn. Präsident des E. A. C.: David Wolfsohn.

## X. Zionistenkongress.

(9.—11. August in Basel.)

Kongresspräsidium: Nordau und Wolfsohn. Scharfer Kampf zwischen praktischen und politischen Zionisten. Wolfsohn legt die Präsidentenstelle nieder, bleibt aber weiter an der

Spitze der „Jüdischen Kolonialbank“. E. A. C.: Otto Warburg (Präsident), V. Jakobsohn, A. Hantke, Schemarja Levin, N. Sokolow.

## XI. Zionistenkongress.

(September 1913 in Wien.)

Ueber 500 Delegierte. Grosse Festveranstaltungen. Debatte in der hebräischen Sprache über die „Hebräische Universität“. Wolfsohn bleibt weiter Leiter der Bank und des Nationalfonds. — Präsident des E. A. C.: Otto Warburg.

Weltkrieg. Jüdische Legion. Balfour-Deklaration. San Femo. — Londoner Jahreskonferenz.

## XII. Zionistenkongress.

(1.—14. September 1921 in Karlsbad.)

540 Delegierte. (778.487 Schekelzahler.) Eröffnung und Berichte durch Prof. Ch. Weizmann und Nahum Sokolow. Sir George Clerk, der englische Botschafter in Prag, begrüsst den Kongress. Kongresspräsidium: Sokolow und Motzkin. Debatte über Palästinaaufbau. Bericht über Keren Hajesod als jüdischen Volksfond. Führer der Opposition: Julius Simon und de Lienne. Vladimir Jabotinsky verteidigt Weizmann und polemisiert mit den Ausführungen der Oppositionsredner. Wichtige Beschlüsse über Kolonisation, Finanzen, Mandat und Organisation.

Exekutive: Dr. Ch. Weizmann (Präsident der Zionistischen Weltorganisation), Sokolow (Präsident der Exekutive), Ussischkin, Eder, Jabotinsky, Lichtheim, Motzkin, Cohen, Rosenblatt, Ruppin und Sprinzak.

## XIII. Zionistenkongress.

(August 1923 in Karlsbad.)

Debatten über Erweiterung der Jewish Agency. Opposition.

Exekutive: Weizmann (Pr. der Zion. Weltorg.) und Sokolow (Pr. der Exekutive).

## XIV. Zionistenkongress.

(August—September 1925 in Wien.)

Jabotinskys Rückkehr zur Zionistischen Organisation. Opposition gegen Erweiterung der Jewish Agency.

Exekutive: Weizmann und Sokolow.

## XV. Zionistenkongress.

(August—September 1927 in Basel.)

Bericht über Verhandlungen mit Nichtzionisten wegen Erweiterung der Jewish Agency. Wachsen der Opposition. Beschlüsse über Palästinakolonisation.

Exekutive: Weizmann und Sokolow.

## XVI. Zionistenkongress.

(28. Juli - 11. August 1929 in Zürich.)

Zahl der Delegierten: 313. (Allgemeine Zionisten: 140, Misrahi: 50, Hitachduth: 43, Poale-Zion: 10, Revisionisten: 18, Radikale: 12.) Scharfer Kampf der Opposition (Jabotinsky, Stricker, Grünbaum) gegen die Erweiterung der Jewish Agency. Beschluss, die Nichtzionisten zur Jewish Agency zuzulassen, wird mit 231 gegen 30 Stimmen angenommen.

Exekutive: Weizmann, Sokolow, Sacher, Oberst Kisch, Miss Szold, F. Rosenblüth, Brodetzky, Lipsky, Kaplan-sky, Sprinzak, Eerlin, Barth und Ruppin.

## XVII. Zionistenkongress.

(30. Juni - 15. Juli 1931 in Basel.)

Vorsitzender des Kongresses: Motzkin. Macdonald-Brief. Endziel-Debatte. Universitätsrevolutionen. Sturz Weizmanns.

Exekutive: Sokolow (Präsident), Farbstein, Brodetzky, Newmann, Arlosoroff und Locker.

## XVIII. Zionistenkongress.

(21. August - 4. Sept. 1933 in Prag.)

Kampf ums Kongresspräsidium. Revisionisten und Judenstaatspartei beteiligen sich nicht am Kongresspräsidium. Motzkin wird Kongresspräsident. Wahl einer Untersuchungskommission (Arlosoroff-Mord). Transfer-Anfragen. Weizmann wird mit der Leitung zur Ansiedlung deutscher Juden in Palästina betraut.

Exekutive: Sokolow (Präsident), Ben Gurion, Kaplan, Locker, Schertok, Brodetzky, Jakobsohn, Lipsky, Grünbaum und Ruppin.

## XIX. Zionistenkongress.

(August 1935 in Luzern.)

Ueber 440 Delegierte. — (1.200.000 Schekelzahler.) Revisionisten beteiligen sich nicht.

Einigung mit der Misrahi. — Umgestaltung der Landesorganisationen. — Entschliessung zur Lage der Juden in Deutschland.

Exekutive: Sokolow (Ehrenpräsident), Weizmann (Präsident), Ussischkin, Ben Gurion, Kaplan, Tschertok, Prof. S. Brodetzky, J. Grünbaum, Rabbi J. Fischmann, Dr. S. Rottenstreich.

Kontrollamt: Dr. A. Ruppin, Vertreter beim Völkerbund: Dr. Nachum Goldmann, Vertreter der Exekutive in Amerika: Louis Lipsky.



## ACHTUNG!

DIE MODERNSTEN

**Westen, Pullover,  
Strickblusen, Jäck-  
chen, Kleider und  
Wintersportartikel**

unerreicht in Quali-  
tät Preis u. Auswahl

DIREKT BEIM ERZEUGER

Strickerei

**LEOPOLD KÖSTENBAUM,**

BRÜNN, NEUGASSE 12.

Hofgebäude rechts.

# Zum Makkabi Welk

11. - 14. Seemb



1896: Theodor Herzl

Aus dem „Judenstaat“

„Darum glaube ich, dass ein Ge-  
schlecht! wunderbarer Juden aus der  
Erde wachsen wird. Die Makkabier  
werden wieder auferstehen. . . .“

\*



## An den Weltkongress

Jede Gemeinschaft produziert selbst  
die Wertschätzung ihrer Umwelt. Ein  
Volk das seine Kräfte nicht entwikkelt,  
seine Energien nicht sammelt,  
organisiert und nicht kundgibt, kann  
heute nicht mehr Respekt einflößen.  
Und Respekt vor der Kraft, Respekt  
vor dem Willen eines Volkes geben  
die Basis aller Existenz. Diese Basis  
gebaut zu haben ist das unvergäng-  
liche Verdienst der Makkabibeweg-  
ung. Sie ist es, die die Idee Herzls, die  
Renaissance des Judentums, das Wort

von der Umwandlung des Judenjungen  
in den jungen Juden verwirklicht. —  
Nicht Sport als Selbstzweck, nicht  
das Mitlaufen in einem Modernrennen ist  
das Wesen des Makkabi: Nein, — eine  
heilige Aufgabe ist die Triebkraft die-  
ses jüdischen Menschen. Möge dem  
Makkabi-Weltkongress 1935  
im Jahrhundert des Kultur-  
zusammenbruches seine  
schwere Arbeit gelingen.

CHAZAK WE'EMAZ!

## LORD MELCHETT

Ehrenpräsident des Makkabi-Weltverbandes.

Lord Melchett wurde im Jahre 1898  
geboren und ist der zweite Inhaber  
des Titels Melchett. Er folgte seinem  
Vater, der vor seiner Erhebung in den  
Stand eines Barons den Namen Sir  
Alfred Mond trug, im Jahre 1930.

Trotz seines jugendlichen Alters ist  
Lord Melchett in England und in den  
Grenzen des englischen Imperiums ein  
anerkannter Wirtschaftsführer. Er ist  
unter anderm Direktor des Imperial  
Chemical Trusts, der Barclays Bank,  
der Industrial Finance and Investment  
Corporation, der Amalgamated Anthra-  
cite Collieries und der Mond Nickel Co.  
Er ist ferner ein Mitglied der Exeku-  
tive des Verbandes der britischen In-  
dustrie. Seine wirtschaftlichen An-  
schauungen und Ideen sind kühn und  
neu haben ihren Niederschlag in zahl-  
reichen öffentlichen Reden, Debatten  
im Oberhaus und in zwei Büchern —  
„Why the Crisis“ und „Modern Money“  
gefunden.

Lord Melchett hat den Weltkrieg als  
aktiver Offizier mitgemacht und wur-  
de zweimal schwer verwundet. Er trat  
als sehr junger Mann bereits als Mit-  
glied in das englische Parlament ein,  
dem er bis zur Erhebung in das Ober-  
haus angehörte. Seine Privatneigun-  
gen sind besonders Kunstsammlung,  
Theater und Musik.

Im Jahre 1932 wurde Lord Melchett  
Ehrenpräsident des Makkabi Weltver-  
bandes und seither hat er einen be-  
deutenden Anteil an der Entwicklung  
der Bewegung genommen, indem er  
sich nicht nur darauf beschränkte,  
eine Ehrenstellung zu bekleiden, son-  
dern in täglicher Kleinarbeit an den  
Sorgen und Freuden der Organisation  
teilnahm. Seine engere Verbindung  
mit dem Judentum fand Ausdruck in  
seinem förmlichen Uebertritt in einer  
Londoner Synagoge im Jahre 1933.  
Mehr und mehr spielt Lord Melchett  
nun auch eine grosse Rolle in der Zio-  
nistischen Welt. Er ist Direktor des  
Keren Hajessod, zahlreicher anderer  
zionistischer Organisationen. Seine Be-  
ziehungen zu Palästina sind innig, er  
hat zahlreiche wirtschaftliche Unter-  
nehmungen dort ins Leben gerufen,  
von denen das bedeutsamste TEL  
MOND, die grosse Siedlung im Sharon  
ist.

Die Makkabibewegung verdankt Lord  
Melchett ihre heutige Geltung in der  
englisch sprechenden Welt, wo unter  
seiner persönlichen Initiative Makkabi-  
organisationen ins Leben gerufen wor-  
den sind. Sein Anteil an der Sicherung  
der Zweiten Makkabiah wird unver-  
gessen bleiben.

## CAFE SAVOY

Makkabitreffpunkt

Brünn

Tel. 12.835 Rennerg. 9

## Café BIBER

Brünn, Lažanskýpl.

Tel. 14.655.50.

**FOTO „CITO“  
Drogerie Krupica**  
Brünn, Krapfengasse 21.  
Telefon 16350.



## Hotel Avion Brno

Česká 20.

CAFÉ BUFFET WEINSTUBE

Zentrum der Stadt. — Zeitgemässe Preise.

Tel. Nr. 10901, 10902, 10903. — Tel. Adr.: Avion Brno.

## Hotel Padowetz

Brünn

gegenüber dem Bahnhof.

TELEFON 14222. — GARAGE.

Im Hause erstklassiges Restaurant und Kaffee

*Doporučujeme kavárnu  
Žemanovu v Brně na Kolišti*

Eine wirkliche Sehenswürdigkeit Brünns ist der

Tel. 14.990.

**SCHUBERTBUNDPARK**

Französ. Str. 18

Glacis 21/23

Otto Watzek

## Café Morava

L. HANNAK

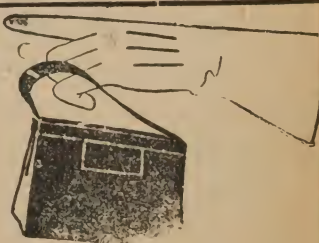
Brünn, Divadelní 3.

Besuchen Sie das einzig führende

## Vegetarische Speiserestaurant

Brünn, Josefská 9.

**R.** Damentaschen  
Aktentaschen  
Koffer u. s. w.



**R. CHLADEK** Brünn Masarykstr. 32

### Navštivte Nádražní restauraci v Brně

Prvotřídní kuchyně, teplá a studená jídla v každé denní a noční době.  
Menu. Dobře vyleželé nápoje. Vzorová obsluha.  
O hojnou přízeň prosí Josef Kubec, restaurátor.

### Besuchet die Bahnhofrestauration in Brünn

Erstklassige Küche, warme und kalte Speisen zu jeder Tages und  
Nachtzeit. Menu. Gut abgelagerte Getränke. Aufmerksame Bedienung.  
Um zahlreichen Zuspruch bittet — Josef Kubec, Restaurateur.

## Hotel SLAVIA, Brno

KAVARNA — RESTAURACE

CAFÉ — RESTAURANT

Tel. 12927 — Café tel. 13993

KAREL MORAVEC



# Weltkongress in Brünn

11. - 14. September 1935

## MAKKABITUM

Von Adolf Jellinek.

Die nationale Tat des Makkabi in seinen Entstehungsjahren und im ersten Abschnitte seiner Entwicklung war der Kampf gegen den degenerierten jüdischen Körper. In den finsternen Gassen des Ghettos, in den Mietskasernen der Grosstadt ertönte eines Tages der Ruf des Makkabi. Aus menschenunwürdigen Behausungen, aus der Dunkelheit des Cheders kamen sie, jüdische Jungens und Mädels, mit gekrümmten Rücken und bleichen Wangen. Der Makkabi führte sie in Wiese und Wald, auf Feld und Flur. Und da die Sonne ihre bleichen Wangen bräunte, die frische Luft ihre Lungen dehnte, kehrte Zuversicht und Hoffnungsfreude in sie ein. Ihre Muskeln strafften sich und ihre Rücken wurden gerade.

Der Zuversicht und wiederwachten Selbstbewusstsein gesellte sich alsbald die Kampfesfreude; die Sehnsucht, die Kräfte zu messen und auf dem Kampfplatze des Sportes in edlen Wettstreit zu beweisen. Dies ist die Etappe, wo jüdische Turner und Sportler vor die Öffentlichkeit traten und auf allen Gebieten des Turnens und des Sportes gleichwertige Leistungen und Bestleistungen erzielten. Das Gefühl der Minderwertigkeit unseres Körpers war dem Gefühl der Gleichwertigkeit gewichen.

Erst diese zwei Etappen in der Entwicklungsgeschichte der Makkabibewegung führten zum Makkabi als Erziehungs- und Schicksalsgemeinschaft.

Die wesentlichsten Grundelemente dieser Gemeinschaft, nationale Kraft, nationale Verbundenheit und nationale Lebensgemeinschaft, sind in dem Begriff Makkabitum verkörpert. Der Makkabi erzieht zu einem ganzen Menschen und sein Beitrag zur Erneuerung der jüdischen Gesellschaft, zum Wiederaufbau unserer historischen Heimat, ist das Makkabitum.

Makkabitum ist Reaktion auf die unnatürliche Uebergeistigkeit des Judentums, ist eine Verbindung von jüdischen Geist und erneuerter physischer Kraft unseres Volkes. Makkabitum verkörpert die Idee der nationalen Solidarität, die der Erkenntnis entspringt, dass nur eine gemeinsame Anstrengung des ganzen Volkes unsere Probleme lösen kann. Die Erziehung eines sittlich hochstehenden Menschentyps ist der Grundgedanke des Makkabitums. Das Turnen ist uns nicht nur Körperkultur, nicht nur Mittel zur Erziehung eines gesunden und zähen Körpers, für innere Disziplin, Entschlossenheit und Selbstsicherheit, sondern noch mehr die Verkörperung des sozialen Gedankens der Gemeinschaft, die möglichst viele Menschen erfassen und zur Disziplin und Unterordnung erziehen will. Nichts symbolisiert diese Gemeinschaft so treffend, wie eine Massenfreibewegung, die auf der systematischen und gewissenhaften Arbeit und auf der Disziplin des Einzelnen aufgebaut, aber nur als gemeinsame Übung ihren Wert und Bedeutung erhält. Dem Sinn des Makkabitums entspricht daher Spezialistentum weder im Turnen noch in Sport. Die im einzelnen vorhandenen Fähigkeiten zur Höchstleistung müssen sich in Mehrkampfe ausdrücken. Makkabitum erfordert eine systematische körperliche und geistige Arbeit, ein ständiges Sichbeschäftigen mit den gegenwärtigen und Zukunftsaufgaben des jüdischen Volkes. Wohl sind unsere Feste und Kundgebungen Erziehungsmittel von hohem Werte, aber sie vermögen bestenfalls eine nationale Begeisterung zu erwecken. Nationale Kraft dagegen — das ist jene Kraft, die Völker erlöst und zu neuem Leben erweckt, — diese Kraft vermag nur ein Verantwortungsbewusstsein für Volk, Menschheit und Nation zu erzeugen. Dieses

Verantwortungsbewusstsein zu erziehen, ist das höhere Ziel des Makkabitums. Der moralische Erfolg des Makkabitums besteht darin, dass es die Erfordernisse des Tages und die Interessen des eigenen Volkes begriffen und es verstanden hat, für die Verwirklichung dieser Interessen unablässig und entschlossen zu arbeiten. Dieses bedeutet, dass das Makkabitum in die vordersten Reihen der besten Kämpfer des jüdischen Volkes getreten ist, wodurch es einen Grossteil der moralischen Verantwortung für das Schicksal und den Werdegang unseres Volkes übernommen hat. Diese Entscheidung verpflichtet, in den vordersten Reihen unseres Volkes auszuhalten und für seine Ideale immer und überall voll einzustehen.

Makkabitum bedeutet Vertrauen an die Macht der moralischen Kraft. Wir sind daher Anhänger jenes Teiles der Menschheit, welche nicht an die ständigen Erfolge der rohen Macht und Spitzfindigkeit glaubt. Wir glauben daran, dass diese dunklen Kräfte Hindernisse jenes wahren menschlichen Fortschrittes sind, der zu immer steigender Veredelung führt, und geleitet ist durch die Gesetze wirklicher Freiheit, Demokratie und Menschlichkeit. Dem Makkabitum obliegt die Aufgabe, zu erreichen, dass dieses hebre Ziel in den breitesten Schichten des Volkes verankert wird und sich immer mehr Einzelne finden, die bereit und fähig sind, für diese Verwirklichung ihr Bestes herzugeben.

Dieses lebendige Makkabitum erneuert und veredelt den jüdischen Menschen und macht ihn erst fähig, vollwertiges Mitglied seines Volkes und der Menschheit zu sein.

## Café Louvre

Inhaber Emanuel Neugasser

Brünn, Jizdárská 2.

## Café Royal

Brünn, Masarykstr. 32/.

INH. KARL STRNAD

ladet die Besucher des Makkabikongresses herzlichst ein.

Tel. 14.555.

## OSKAR EGER

LIEFERT

ZU NIEDRIGSTEN PREISEN

Uhren

Gold,

Silberwaren

BRÜNN,

KRAPFENGASSE 6.

DAS ČECHOSLOVAKISCHE REISE- UND VERKEHRSBUREAU

## ČEDOK, PRAG I., Příkopy 13

bedient Sie in allen Reiseangelegenheiten billig, schnell und verlässlich. Eigene Filialen in allen grösseren Orten der Republik, in BERLIN, LONDON, PARIS und WIEN. Vertretungen in der ganzen Welt durch Vermittlung der grossen nationalen Reisebureaus (cca 1000 Agenturen). Verlangen Sie eine Uebersicht und detaillierte Prospekte unserer billigen und interessanten Gesellschaftsreisen.

Reserviert für das bestbekannte Fischrestaurant „PRIMUS“ Brünn - Divadelní

GROSSTES SPEZIALHAUS

„STRUMPFPALAST“

Brünn, Orlí 3. Bratislava Uhorská 20.

Billigste Einkaufsquelle für Strumpf- und Modestrickwaren.

## Hotel Astoria

Brünn, Neutorg. 3

HOTEL — KAFFEE — RESTAURANT

Tel. 15994.

M. Kasperek, Besitzer.

## HOTEL PASSAGE BRÜNN

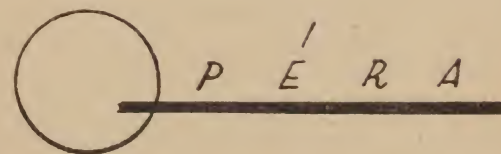
140 Zimmer — 40 Garagen — Restaurant — Kaffee — Bar.

Das führende Unternehmen Brünns.

Hotelier I. Pleskač & Sohn.

## Café de L'

B R I D G E  
G R I D L  
Room



Brünn Tel. 11846

## Hotel Central Brünn

neben dem Hauptbahnhof, Dornych 5.

65 Zimmer, fliessendes Wasser, Autogarage, 62 Boxes, im Hause.

Caférestaurant.

Telephon 15495.

M. STIFTER.

Besuchet das neu renovierte

## Café Alcron

im Hotel Padowetz vis a vis vom Bahnhof.

Angenehmer Aufenthalt.

Weltliche Zeitungen.

TELEFON 16.154.

TEL. 11846.



## Skiroller, ein neuer Sport.

Den Teilnehmern und Schlachtenbummlern beim FIS-Rennen in Innsbruck wird sicher noch in Erinnerung sein, dass gelegentlich dieser Veranstaltung in den schneefreien Strassen der Tiroler Hauptstadt ein neues Sportgerät, die Skiroller vorgeführt wurde, die grosse Begeisterung unter den Sportlern auslösten.

Das Gerät hatte aber damals noch einen grossen Nachteil und zwar war das Vorwärtsgleiten auf leicht ansteigendem Gelände oder gar das steile Bergaufgehen sehr beschwerlich. Nun ist es aber dem



bekannten Sporthaus Bailony-Baumann in Brünn unter Mitarbeit einiger Fachleute und Skifahrer gelungen, diese Skiroller mit einer Rückgleitperre zu versehen, die ein Zurückgleiten beim Bergaufgehen verhindert.



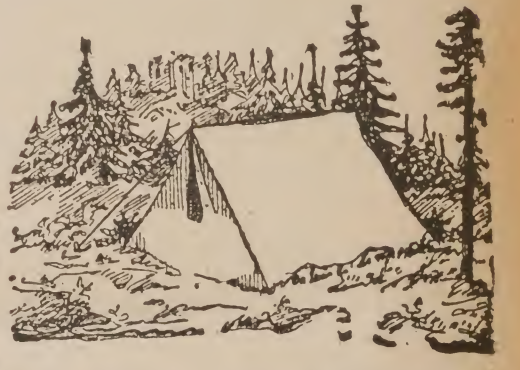
Mit diesen Skirollern, die auch sonst bedeutend verbessert wurden, lassen sich nun fast alle Skiübungen trainieren, sowohl für Langlauf als auch für den Abfahrtslauf. Auch alle Schwünge, mit Ausnahme jener, die eine Stemmstellung bedingen, lassen sich mit den Skirollern wunderbar durchführen. Ein Stemma in der Abfahrtsstellung ist jedoch unmöglich, es lässt sich aber eine Bremswirkung durch enge Bogen, das sogenannte Wedeln erzielen.

Voraussetzung für das Skirollen ist natürlich eine möglichst glatte Strasse. Wichtig ist ferner, dass der Fuss im Schuh

# Grand Hotel

## BRNO BRÜNN

Haus ersten Ranges mit allen neuzeitlichen Komfort.  
Vorzügliche Küche und Keller. ROMAN SCHUSTER, Hotelier.



Ob Sommer- oder Wintersport  
B-B-B siegt allerort!

SPORTHAUS

**Bailony-Baumann, Brünn**

KRAPFENGASSE-ROSENGASSE

Das führende Sporthaus in der  
ČSR.

Ab 1. September 1935

**Lord Melchett eröffnet**  
erste jüdische hochalpine Hütte.

(Von unserem Wiener Berichterstatter.)

M. L. Wien, Ende August 1935.

Kürzlich fand im Semmeringgebiet unweit von Wien in wundervoller Hochgebirgslandschaft die feierliche Grundsteinlegung der ersten jüdischen hochalpinen Hütte auf österreichischem Boden statt. Unter Anteilnahme weitester Kreise der österreichischen Judenheit, der religiösen und politischen Führung und Vertretern befreundeter ausländischer Verbände wurde von Sr. Ehrwürden, Herrn Oberrabbiner Dr. Feuchtwang, — Wien, der Weiheakt vollzogen.

Nach einer über 10 Jahren andauernden Sammelaktion hat der Wiener Touristik- und Skiklub „Hakoah“ die notwendigen Mittel zur Errichtung der Hütte aufgebracht, einem Bauwerk, das dazu prädestiniert sein

**BRISTOL DANCING**  
Brünn, Divadelní 3.

dürfte, bereits in nächster Zukunft zur Zentralstation der jüdischen Touristen und Skifahrer zu werden.

Nach energisch durchgeführten Bauarbeiten ist die Hütte, wie sich Ihr Berichterstatter überzeugen konnte, bereits im Rohbau fertig gestellt. — Nach unseren Informationen dürften die Eröffnungsfeierlichkeiten unter Beteiligung der jüdischen Sportwelt Mitte September vorsichgehen. Der Vorsitzende des Makkabi-Weltverbands, Lord Melchett wird hierzu extra aus London kommen. Wir werden zur gegebenen Zeit des Näheren über dieses aussergewöhnliche Ereignis im jüdischen Sport zurückzukommen haben.

Dr. STEINER unternimmt mit dem CPK. eine Frankreich-Tournee. In Lyon gewann er 100 m Freistil in 1:02 Min. Für den Länderkampf gegen Italien nominierte die ösl. Schwimmassoziation folgende jüdische Schwimmer: Dr. Steiner, Baderle (!), Getreuer, Fischer und Polakof. — In Andrychau bei Bielitz fand ein internationales Meeting unter Beteiligung des BEAC. Budapest statt, bei dem die Damen der Hakoah Bielitz sämtliche Damenbewerbe gewannen. 100 m Brust: Berek 1:45 Mi-

und der Schuh in der Rollerbindung fest sitzt, damit man eine gute Führung hat. Schon nach ganz kurzem Training fühlt man sich auf den Skirollern ganz sicher und wer Skifahrer ist, beherrscht die Roller schon nach ein paar Übungsstunden ebenso gut wie die Ski. Jedenfalls kann man jetzt bei schönem Wetter auf dem bekannten Brünn Masarykkring täglich einige begeisterte Skiroller-Läufer beim Training antreffen und es ist zu erwarten, dass es bald das erste Skiroller-Wettrennen geben wird.

Die Firma Bailony-Baumann in Brünn hat sich auch bereit erklärt, bei genügender Beteiligung einen Skiroller-Kurs unter Leitung des dipl. Sportlehrers Walter Kusý zu veranstalten.

RUWO.

Fr. Wiener H. Fiala  
Humor - Tanz - Stimmung

nuten. — 200 m Brust: Berek 2:50 Min. — 100 Meter frei: Dawidowicz 1:21,2 Min. — 100 m Rücken: Pastor 1:44 Min. — 3mal 100 m Lagen: Hakoah Bielitz 4:57,5 Minuten.

ING. ENGEL wurde beim Länderkampf Japan-ČSR im 100-m-Lauf in 11,1 Sek. um Brustbreite auf den zweiten Platz verwiesen. — Fr. Freiwald (Polen) lief beim Damenländerkampf gegen Deutschland mit 12,2 Sek. über 80 m Hürden eine Zeit von internationaler Bedeutung.

**Hausfrauen!**  
**Cirine BEIZEPOLITUR**  
macht auch Ihre Weichholzfußböden parkettgleich.  
Aufklärende Druckschriften über diesen modernen, billigen Fußbodenanstrich erhalten Sie kostenlos durch die Alleinerzeuger:  
**CIRINE-WERKE J. Lorenz & Co. EGER**

**Hotel de l'Europe Brünn**  
F. W. SCHOPP

Hotel und Café I. Ranges, Lift, Zentralheizung, fliessendes Wasser, Bäder.  
Interurb. Tel. Nr. 34.027.

**Brichta Etablissement Landhaus Brünn**

Das führende Konzert-Kaffee-Restaurant  
es spielt ALEX. VIZVARY mit seinen Solisten.

Sehenswürdigkeit von Brünn SAKURE.

Attraktions-Programm.

Kapelle: Mischa-Schäffer Ziegler.

Marmorsaal-Weinstube „zu den beyden Rittern“.

Telefon 18338.

Tischreservierung erbeten.

**1883 52 Jahre Arbeit 1933**

Brünn Maschinenfabrik und Eisengiesserei, Vormalig  
**Gustav Fuss, Brünn, Kröna 62.**  
Gegründet 1883. Briefadresse: Maschinenfabrik Fuss, Brünn. Tel. 16367

**Heissluft-Schnellheizofen „Hermin“**

ist der modernste Schnellheizofen, entspricht dem modernen Zeitgeist und eignet sich für alle Verwendungszwecke wie: Haushalt, Schulen, Krankenhäuser, Vortragssäle, Kirchen, Bethäuser, Turnhallen, Restaurationen, Hotels, Werkstätten, Wäschereien, Trockenräume, Kinos, Trockenböden, Glashäuser für Gärtnereien, auch als Luftkanalheizung für Villen, Garagen — etc.

**Café Esplanade**  
**Brünn Schwedengasse**

**MILCH und MOLKEREIPRODUKTE**

erhältlich in der

**CENTRAL MOLKEREI**

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

**BRÜNN, Masná 5.**

50 eigene Filialen in allen Stadtteilen.

Tel. 11873.



# VOR dem MAKKABI- WELTKONGRESS

Der III. Weltkongress der Makkabi-bewegung hat eine besondere Bedeutung. Der Weltverband ist besonders in den letzten zwei Jahren ausserordentlich gewachsen. Er umfasst heute Verbände in zahlreichen überseeischen Ländern. Im gleichen Masse haben sich auch die Aufgabengebiete der Bewegung erweitert.

Während in den Gründungsjahren der Bewegung Sport und Turnen im Vordergrund stand, hat sich der Makkabi-Weltverband seither zu einem Erziehungsfaktor ersten Ranges entwickelt, der die Leibesübungen als sein Mittel zur Erziehung eines Idealtyps des neuen jüdischen Menschen ansieht. Die fortschreitende Verschlechterung der jüdischen Situation in vielen Ländern und die Organisierung der jüdischen Situation in vielen Ländern und die Organisierung der Makkabi-jugend im Makkabi Hazair brachten die Notwendigkeit der Stellungnahme zu zahlreichen neuen Problemen mit sich wie z. B. des Trainings der Makkabi-jugend in manuellen und landwirtschaftlichen Berufen zur Vorbereitung ihrer Uebersiedlung nach Palästina, die Einordnung der Makkabi-mitglieder in Palästina und die Schaffung eigener Kolonien (Kfar Hamakkabi) in Erez Israel.

Neben diesen nationalen und sozialen Aufgaben ist die Verantwortung des Makkabi Weltverbandes als des Veranstalters der Makkabiaden und des einzigen Repräsentanten des jüdisch-nationalen Sports in der Welt ins unendliche gewachsen. Die Frage der Schaffung einer nationalen Hochschule für Leibesübungen wird immer dringender.

Mit all diesen Problemen wird sich der Makkabikongress, der von den meisten der europäischen und einigen der Uebersieverbände besichtigt werden wird, zu beschäftigen haben. Der Kongress wird durch Lord Melchett eröffnet werden. Die Rednerliste sieht Dr. Hermann Lelewer, Dr. K. F. Jacobowitz, Adolf Jellinek, den Führer des Makkabi Hazair, P. S. Beinhacker, den Vorsitzenden des Technischen Rats (Moazah Technit) und andere vor.

## DIE ERÖFFNUNG

Die Eröffnungssitzung des Kongresses wird am 11. September 1. J. in einem der grössten Hotels stattfinden. Bei der Eröffnungsfeier wird der Vorsitzende des Makkabi-Weltverbandes Dr. Hermann Lelewer aus Tel-Awiw eine Ansprache halten. Man rechnet mit einer zahlreichen Beteiligung der einzelnen Landeskreise. Auch der palästinensische Makkabi wird durch eine Delegation vertreten sein. — Der tschechoslowakische Makkabikreis wird durch 20 Delegierte vertreten. Die englische Delegation wird durch den bekannten Parlamentarier Janer Barnett geführt. Man erwartet, dass auch führende Persönlichkeiten der zionistischen Bewegung an den Kongressberatungen teilnehmen werden. Es wurden folgende Referate auf das Programm gesetzt: 1. Arbeitsbericht des Präsidenten der Exekutive des Makkabi-Weltverbandes Dr. H. Lelewer (Tel-Awiw). 2. Bericht des Generalsekretariates, welches sich in London befindet, wird der Generalsekretär Dr. K. F. Jakobowitz vortragen. 3. Ueber die höchste turn- und sporttechnische Kommission des Makkabi-Weltverbandes wird ihr Vorsitzendes S. Beinhacker (Prag) referieren. 4. Der Leiter der Jugendabteilung der Makkabi-Weltbewegung, Adolf Jellinek (Bratislava), wird über den Makkabi Hazair berichten. 5. Ueber Vorbereitungen der Gründung einer Makkabi-Kolonie „Kfar Hamakkabi“ wird Dr. A. Rosenfeld Referent sein. Der Kongress wird sich in zehn Kommissionen mit den aktuellsten Fragen der Bewegung befassen. Als letzten Programmpunkt wird die Wahl des neuen Präsidenten vorgesehen.

Nach der Sitzung der verbreiterten Führung des Csl. Makkabiverbandes, die am Sonntag, dem 1. September in Prossnitz stattfand, gibt das Präsidium des Csl. Makkabiverbandes das Verzeichnis der Delegierten amtlich kund. Das Verzeichnis erfuhr eine gewisse Aenderung, da es manchem Delegierten unmöglich ist, an den Kongressberatungen teilzunehmen. Die Delegierten: Julius Balazs, Dr. Isidor Brand, Viki Mautner, alle aus Prag, Dr. Ernst Berl (Bratislava), Ing. Leo Drucker (Brno), Franta Färber (Kroměříž), Dr. Pavel Gal (Ružomberok), Robert Heller (Komotau), Dr. Pavel Hirsch (Brno), Sigmund Klinger (Bratislava), Otto Krivaček (Uh. Hradiště), Dr. Pavel März (Mor. Ostrava), Dr. Karel Preiss (N. Bohumin), Jizchak Rosenberg (Bratislava), Poldo Reiss (Raana), Leo Saphier (Tel-Awiw), Jindřich Schuster (Brno), Dr. Karl Sonnenfeld (Brno), Erwin Steiner (Zilina), Dr. H. B. Zador (Mor. Ostrava). Ersatzdelegierte: Leo Beldengrün (Prag), Fred Bernfeld (Mor. Ostrava), Beda

Brüll (Prag), Artur Frankl (Brno), Rut Gartner (Přerov), Ing. Isidor Goldberger (Košice), Dr. Hermann Huber (Prostějov), Theodor Huber (Brno), Armin Hoffmann (Brno), Dr. Richard Jellinek (Plzeň), Desider Komlos (Piešťany), Erik Kusiner (Teplitz-Schönau), Otto Klinger (Hodonin), Vit. Krivaček (Bratislava), Dr. Karl Munk (Brno), Dr. Dawid Salzer (Sereď), Dr. Aany Pick (Prostějov), Karl Stiassny (Brno), Ing. Vit. Stiassny (Nitra), Dušan Stöger (Ružomberok), Tibor Streikus (Bratislava), Dr. Eugen Justic (Prag).



Das Jüdische Jugend- und Sportheim am Keilberg.



Makkabiheim in Zinnwald bei Teplitz-Schönau.

## Auf dem Wege nach Kfar Makkabi

Eine Anregung.

Auf dem Wege nach Kfar Makkabi gibt es viele Stationen, die der Vorbereitung der Siedler dienen:

Die Hachscharah als wichtigste, denn nur gut geschulte Menschen verbürgen ein Gelingen der grossen, schwierigen Aufgabe.

Die Turn- und Sportvereine, denen das Training obliegt, durch welches die Chaluzim körperlich gestählt, leistungs- und widerstandsfähig werden.

Sichoth, Lager, Hebräischkurse zur geistigen und seelischen Vorbereitung.

Doch nicht immer gelingt es den Vereinen ihre Menschen voll und ganz zu erfassen. Wir müssen deshalb nach Mitteln suchen, die uns dabei helfen. Nach meinen Erfahrungen gibt es kaum eines, das geeigneter wäre, als die Schaffung jüdischer Sport- und Wanderheime. Es existieren schon einige: das erste war die Schutzhütte des Makkabi, Bielsko auf der Hala Boracza, welche nach dem Brande des ersten Blockhauses im Jahre 1932 als stattlicher Neubau wieder eröffnet wurde. Kurze Zeit darauf wurde das Jüdische Jugend- und Sportheim am Keilberg eingeweiht. Eine Woche später das Heim des Teplitzer Makkabi in Zinnwald im böhmischen Erzgebirge. Freudig begrüsst wurde in der jüdischen Sportwelt die Nachricht, dass der Makkabi Banská Bystrica das erste Jüdische Bergheim in der Slowakei in idealen Skigebiete errichtet und dass Hakoah, Wien, den Grundstein zu einem Unterkunftshaus im Semmeringgebiet gelegt hat.

Abgesehen von der grossen Werbekraft dieser Hütten ist ihr erzieherischer Wert nicht hoch genug ein-

zuschätzen. Nirgends sonst kann kameradschaftliches Zusammenleben so gefördert werden. Die strengen Vorschriften, die auf solchen Hütten notwendig sind und von jedem Makkabi gern eingehalten werden, erziehen zu Ordnung, Sauberkeit, gegenseitige Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft. Dass viele Arbeiten von den Mitgliedern selbst geleistet werden müssen, wirkt ebenfalls erzieherisch. Ebenso der Ehrgeiz jedes einzelnen „sein“ Heim recht schmuck zu sehen und stets an seiner Verschönerung zu arbeiten.

Diese Heime sind geeignet Makkabim verschiedener Vereine, ja verschiedener Kreise einander näher zu bringen. Im jüdischen Jugend- und Sportheim am Keilberg z. B. kommen allsonntäglich — Sommer wie Winter — Wanderer oder Skiläufer aus vielen Städten zusammen. Manche verbringen dort ihre Ferien. Kurse werden abgehalten, Trefffahrten, Bergturnfeste, Tischtennisturniere, Skikurse u. s. w. Wenn die Chawerim am Abend gemütlich beisammensitzen, wird das hebräische Lied gepflegt, Makkabi- und zionistische Fragen werden diskutiert, hebräisch gelernt, mit einem Wort: man lebt als „Makkabi“.

Diese Heime sind keine Belastung für die Vereine, sondern bei strenger Verwaltung aktiv. Voraussetzung ist allerdings ein ständiger Belag. Dieser kann nur dann erzielt werden, wenn



**irine** Seit mehr als 30 Jahren erprobt!

ist im Gebrauch das billigste und zweckmässigste Fußbodenwachs. Der scheinbar höhere Preis wird durch die enorme Ausgiebigkeit und viele andere Vorzüge gegenüber Parkett-pasta oder Cirine-Nachahmungen mindestens doppelt ausgeglichen. Eine 1 l. Flasche reicht viele Monate! Überall erhältlich!

**WACHS flüssig**

Aufklärungsschrift gratis durch die Cirine-Werke Josef Lorenz & Co., Eger.

## Kinderarzt Dr. PREISS

übersiedelte in die Smetanagasse 51  
Ecke Neugasse ordiniert von 11-12  
und 15-17. BRÜNN Tel. 18055.

## MAKABICLUB

má jezdecké boty od známé  
firmy **Adámek, Brno**.  
Pražská 19, který je majitelem  
prvního světového patentu na  
vysoké boty.

## Nach dem Urlaub!

Hygienisch einwandfreie Gesichts- u.  
Körperpflege, Amerik. Dauerenthaarungen.  
Hormonbehandlungen nur  
im Kosm. Inst. and Paraffineum and  
Lab. Mrs. FREDDA WAKA, Brünn,  
Zelní trh 1.

der Aufenthalt im Heim bei aller  
Disziplin gemütlich ist. Aus diesem  
Grunde sind kleinere Zimmer an Stelle  
der grossen Schlafräume von Vorteil.  
Ihr Bau kommt auch nicht viel  
teurer als Schlafräume.

Der Zweck dieser Zeilen ist auf  
dieses wirksame Erziehungs- und Propagandamittel hinzuweisen. Es wäre  
wünschenswert, dass aus den jetzt  
bestehenden 4-5 jüdischen Schutzhütten ein Netz solcher Heime wird,  
das sich über den ganzen Wirkungsbereich des Makkabiweltverbandes erstreckt.

R. H. K.

## ZUM SCHULBEGINN!

GROSSTE AUSWAHL in allen Papier — Schreib & Zeichen.  
Requisiten sowie sämtliche Bureaubedarfartikel.

HAVEL - PRAHA II., REVOLUCNI 12.



# Der neue Tempel in Brünn

## LUDWIG HELLER,

Anstreicher

Führt sämtliche in sein Fach einschlägige Arbeiten durch

**Brünn, Kröna 4.**

Telefon 16.075.

## LUIGI ZORATTI

Terazzo Mosaik

Spezialerzeugung von venezianischen und römischen Mosaik

**Brünn Dörnrössel 21.**

Telefon 18.235.

## ING. ERNST BONDY,

Unternehmung für elektr. Beleuchtung und Kraftübertragung

**Brünn Masarykstr. 27.**

Tel. 13413.

## LEOPOLD HAFTEL

Metallwarenfabrik, Brünn, Bratislavská 38.

### LUSTER

Garten und Maler-Spritzapparate. Farbenspritzpistolen, Autozubehör wie Radkappen, Wagenheber, Deckenlampen, Cabrioletstützen etc.

## FRANZ LUNER,

Malermeister  
Ferrerová 29.

Brünn-Černovice,  
Tel. 17.775.

Übernimmt sämtliche Malerarbeiten. — Spezialfarben für Gasküchen, Laboratorien und Badezimmer.

## JOHANN HUDEC

Erzeugung sämtlicher Metallwaren Luster nach eigenen Entwürfen.  
Kunst- und Bauschlosserei

**Brünn-Lískovec, Vel. strana 11**  
Verlangen Sie schriftlich meinen Besuch.

## ASFALTUL

A. KARNER — BRNO, Trnitá 16  
Dacheindeckungen, Asphaltierungen etc

## Die Einweihung

Sonntag den 25. August wurde der neue Tempel der gesetzestreuen Brünnener Judenschaft feierlichst eingeweiht. Die vielen Hunderte von Besuchern, die gekommen waren, diesem feierlichen Akte beizuwohnen konnten keinen Platz finden und ein grosser Teil musste in der Vorhalle der erhebenden Feier lauschen. Vollzählig erschienen waren der Vorstand der Brünnener Jüdischen Gemeinde unter Führung des Präsidenten K. R. Zwickler und alle jüdischen Vereine Brünns waren durch Deputationen vertreten. Ferner waren die Vorstände der übrigen Brünnener Tempel und der gesamte Ausschuss des Vereines Agudas Achim erschienen.

Oberkantor Mann, stimmte zunächst in Begleitung eines gemischten Männer- und Knabenchores das „Matanah“ an, worauf der hochverdiente Präsident des Baukomitees Herr Siegfried Horowitz in einer kurzen Rede die erschienenen Gäste begrüßte und seinen Mitarbeitern für die zuteil gewordene werktätige Unterstützung insbesondere aber der Baufirma Ing. Artur Eisler für die Arbeit und das in jeder Beziehung bewiesene Entgegenkommen, dankte. Als erster Festredner ergriff Oberrabbiner Dr. L. Levy das Wort zu einer grossartig angelegten Rede, in der er die Bedeutung der Feier und des Gotteshauses darlegte worauf er zum Schlusse seiner mit Begeisterung aufgenommenen Ausführungen unter allgemeiner Rührung zum ersten Male das „Amen“ auf sein „Schechehejonu“ einschaltete. — Hierauf hielt Herr Rab. As. Glaser eine von biblischem Wissen zeugende Predigt, die in dem Wunsche ausklang, dass dieses Gotteshaus dazu bestimmt sein möge, stets Gottes Segen zu verkünden. Namens der Kultusgemeinde übermittelte K. R. Zwickler die Glückwünsche denen sich Dr. Meissner namens der zion. Organisation und der zion. Mandatare anschloss. Rabbiner Schattin hielt eine kurze, wohlgedachte Ansprache und

dankte schliesslich allen, die es ermöglicht haben, dieses Bethaus zu errichten.

In gewohnt meisterhafter Weise intonierte Obkt. Mann das „Uwenuchojamar“ worauf H. Oberrabbiner Dr. Levy vor der geöffneten Bundeslade zum ersten Male in tschechischer Sprache ein Gebet für das Gedeihen des tschechosl. Staates und für das Leben und die Gesundheit dessen Oberhauptes verrichtete. Tief gerührt und erbaut verliessen die Andächtigen dieses neue Tempelgebäude, das einen neuen Markstein in der Geschichte des Brünnener Judentums bedeutet.

L. St.

## O. Wetterschneider

Eisenkonstruktionen,

autog. Schweisserei,

**BRÜNN, Fabriksg. 5.**

## MARMORINDUSTRIE

FILIPP MIGOT BRÜNN

Neustiftgasse 28.

Tel. 18319.

## Kunst und Wissenschaft

Das Zeitstück „Herren der Welt“ von Oskar Singer wurde von Pierre J. Mols, Amsterdam, angenommen. Das Stück gelangt in der holländischen Uebersetzung von Mols vermutlich noch im Herbst zur Aufführung im Amsterdamer Stadttheater.

\*

Der jüdische Künstler Mane Katz (Paris) wird Anfang Oktober eine Ausstellung seiner Werke aus Paris und Palästina in der Galerie Skimatzny in Jerusalem veranstalten.

\*

Sparherde, Ofen, Kamine aller Systeme, billigst bei

Richard Königsgarten Brünn-Husowitz 7-9. Tel. 16.802

Romana Hambrigg ist für den Herbst von den Sendern Stockholm, Oslo, Eeromünster verpflichtet worden.

## Centrum města

### Plzeňská restaurace

„SVĚTOVAR“ H. BOCEK

BRNO - U SOLNICE 3.

Výborná kuchyně a jiomor. vlna.

## Restaurant GERETZY

Brünn, Kaunitzgasse 14

Bekannt gut

Menu Kč 5.-, Abendessen Kč 3.50-5.-.

XX

NAECHSTE ABFAHRTEN NACH PALAESTINA. Dampfer „Roma“ am 2. Sept. ab Genua. Dampfer „Jerusalem“ am 4. Sept. ab Triest. Dampfer „Polonia“ am 4. Sept. ab Konstanz. Dampfer „Palestina“ am 6. Sept. ab Triest. Dampfer „Mar. Pacha“ am 6. Sept. ab Marseille. Dampfer „Esperia“ am 8. Sept. ab Genua. Dampfer „Galilea“ am 11. Sept. ab Triest. Dampfer „Carnaro“ am 12. Sept. ab Genua. Dampfer „Tel-Aviv“ am 13. Sept. ab Triest. Dampfer „Pilsna“ am 13. Sept. ab Triest. Dampfer „Patria“ am 13. Sept. ab Marseille. Dampfer „Ausonia“ am 14. Sept. ab Triest. Dampfer „Jerusalem“ am 18. Sept. ab Triest.

## MITTEILUNGEN

aus dem Leserkreise.

Unschön sind Weichholzfussböden in der Wohnung. Diese werden durch das Waschen grau und unansehnlich. Wenn Sie die Weichholzfussböden mit „Citrine“-Beizepolitur streichen und dann regelmässig mit „Citrine“-Wachsfliessig nachbehandeln, werden sie so schön wie Parketten. Verlangen Sie aber ausdrücklich „Citrine“-Beizepolitur in den bekannten Originalflaschen. Siehe Inserat auf Seite 8

ZUR WIEDERBELEBUNG der von der Arbeit ermatteten Nerven, zur Beseitigung der Muskelgifte, die den Blutkreislauf hemmen, erweisen sich Einreibungen mit Menthol-Franzbranntwein Alpa als ganz wunderbar.

„Zum Brünnener Tempelbau.“

Die Eingangsportale und Eisenfenster wurden von der Konstruktions-Fabrik Ergon geliefert.

Die Spenglerarbeiten wurden von der Fa. Siegfried Grünfeld in bekannt solider und fachgemässer Ausführung durchgeführt.

Spiegelfabrik und Glasschleiferei, Bau- und Portal-Glaserei  
**BRÜDER FUCHS** Brünn, Zeile 36, Telefon 19864.  
Praha V., Ulice Elišky Krásnohorské 8, Telefon 629-87.  
Tafelglashandlung, Spezialabteilung für Glaswandbelag. Miropak — Marmorite — Miroxit — Marblax — Opalin —  
Grosses Lager in Draht — Spiegelglas — U. V. — Neuglas — Thorax



## Ing. Raimund Sikora

Maschinenbau, Schweisserei, Dampfkesselreparaturen

**Brünn, Masná 8. Tel. 11.359**

Generalvertretung der Firma „OEKONO“ in Tetschen.

Elektrische und autogene Reparatur-Schweissungen aller Art, Schweissungen an kupfernen Feuerbüchsen. Reparaturen, Demontagen und Montagen von Dampfkesseln, Dampfmaschinen etc. Mechanische Reinigung von Dampfkesseln, Lieferung von Oekono-Apparaten zur Kesselreinigung, Lieferung von OEKO-Elektroden, sowie Autogen-Schweissmaterialien für alle Zwecke.

## Anticoro-, Bronze- und Eisenportale

Stahlfenster nach eigenen System, Stahl-Türzargen, Stahl-Rollbalken, Sonnenplatten und sämtliche

## EISENKONSTRUKTIONEN

erzeugt die Konstruktionsfirma

**ERGON, BRÜNN, ZEILE 105-107.**

Tel. 11.980, 11.981.

M. GRUENFELD'S WITWE

## Inhaber Siegfried Grünfeld

Bau - Ornamentenspenglerei und Blechwarenerzeugung für Fabriksbetriebe

**Brünn,**

Gegründet 1894.

Bratislavská 31.

Telefon 15.701.

Při světovém kongresu Makkabi na sokolském stadiu v Brně doporučuje se snidati, obědvati, večereti v **domácí sokolské restauraci** **Jan Kozák** restauratér.

Pendant le congrès mondial du Maccabi sur le Stadion des Sokols à Brno, on recommande de prendre le petit déjeuner, le dîner et le souper au

**restaurant des Sokols**

Jan Kozák, propriétaire.



**O.K.**

Gaststätte für jedermann

I., Kärntnerstrasse 61.

Besitzer Otto Kaserer.

**Wiener Rathauskeller**

WIEN VOR 400 JAHREN

 Allabendlich Orig. Wr. Musik und  
 Gesang. — Inhaber Otto Kaserer.

**Volkswirtschaft**

 MINISTER A. D. HEINL AUF DER  
 PRAGER HERBSTMESSE.

 MITTELEUROPAISCHE MESSEKON-  
 FERENZ GEPLANT.

Prag, 30. Aug. — Als erster Ehren-  
 gast der diesjährigen Prager Messe wurde  
 der gewesene österreichische Minister und  
 Präsident der Wiener Messe Eduard Heini,  
 in Begleitung des österreichischen Lega-  
 tionsrates Hügel, des General-  
 konsuls Gross und Kommerzialrates  
 Ing. Jerie, sowie Ministerialrates Dr.  
 Krenn vom Präsidenten der Prager Mes-  
 se, Kom. Rat. Bártá, dem Regierungs-  
 kommissär der P. M. M. Ministerial-  
 rat Dr. Dvořák, seinem Stellvertreter  
 Dir. Kubik und dem Oberdirektor  
 Rezáč begrüßt. Auch der Gesandte  
 Uruguays Exc. Gomez besuchte, um  
 mit Minister Heini zusammenzutreffen, die  
 Messe. Der Besuch des Ministers Heini  
 wurde dazu benützt um auch die Fragen  
 des zwischenstaatlichen Warenaustausches  
 über die Messen zu erörtern. Da zwischen  
 beiden Messen grundsätzliches Einver-  
 ständnis herrscht, wurde beschlossen, sich  
 nach Abschluss der diesjährigen Wiener  
 und Prager Messe in Salzburg zu treffen.  
 Zu dieser Zusammenkunft sollen auch die  
 Vertreter der übrigen mitteleuropäischen  
 Messen eingeladen werden, damit von brei-  
 terer Grundlage aus die Möglichkeit einer  
 Steigerung des zwischenstaatlichen Waren-  
 austausches durch Messekompensation,  
 Messekontingente und bevorzugte Devisen-  
 zuteilung besprochen werden kann. Die  
 Ergebnisse der Zusammenkunft werden  
 von den Vertretern der einzelnen Messen  
 ihren Regierungen vorgetragen werden.

DAS DEUTSCHLANDGESCHAEFT AUF  
 DER PRAGER MESSE. Prag. — Wie  
 das Prager Messeamt mitteilt, ist es not-

**Damen-Mäntel**
**Fabrik**
**WEISS**
**&**
**HAMMERSCHLAG**
**BRNO-BRÜNN**
**Zeile 12.**


wendig, dass sämtliche auf der Messe  
 getätigten Geschäfte mit Deutschland,  
 gleichgültig ob es sich um Einfuhr- oder  
 Ausfuhrabschlüsse handelt, durch das De-  
 visenreferat Messepalast, Zimmer 53 be-  
 stätigt werden. Die Beglaubigung ist not-  
 wendig, damit die einzelnen Geschäfte  
 unter die Vereinbarung des deutsch-tsche-  
 choslowak. Regierungsausschusses vom Ju-  
 ni 1935 fallen. Dem Devisenreferat sind  
 neben dem Original des Abschlusses 4  
 Kopien zu reichen, wovon eine die Prager  
 Deutsche Gesandtschaft erhält.

PRAGER MESSE GEGEN INDUSTRIE-  
 SPIONAGE. Auf Grund der auf den letz-  
 ten Messengemachten Erfahrungen hat die  
 Messeleitung besondere Vorkehrungen ge-  
 troffen, dass einer Industriespionage vor-  
 gebeugt wird.

AUSLAENDER AUS DEN BADEOR-  
 TEN ZUR PRAGER MESSE. Zur dies-  
 jährigen Herbstmesse die in den Export-  
 gruppen bereits gestern eröffnete, wird

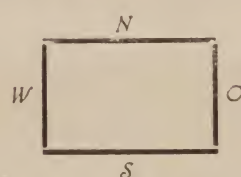
auch starker Besuch aus den böhmischen  
 Weltbädern erwartet. Der Legitimations-  
 verkauf an ausländische Kurgäste war  
 heuer lebhafter als andere Jahre.

**Bridge - Ecke Nr. 7**

Von Dir. Georg Piorkowski.

**Das Culbertson Bridge A.B.C.**

5. Fortsetzung.



Einige Beispiele für korrektes Reizen:

1.

W. O. I. Manche Ansage!  
 Nord 1 T, Ost 1 P, Süd 2 Coeur,  
 West Passe Nord hält folgende Hand:

KAFFE und RESTAURANT

**HANS ROBOTKA**

 Brünn, Getreidemarkt 10  
 Telefon 18.439. Schöner Garten.  
 Exquisite Küche — Pilsner Urquell  
 Märzen.

**SPEDITION**
**Johann Zima**

ZNAIM, Hühnermarkt Nr. 4. — Tel. 86.

 Besorgt Zu- und Abfahren, Verzollungen.  
 Uebersiedlungen und Einlagerungen.  
 Autotransporte. Autoübersiedlungen.

HOTEL-RESTAURANT

**DEUTSCHES HAUS**

ZNAIM.

 Fremdenzimmer. Fließendes Wasser. Zen-  
 tralheizung. Garagen. Guter Mittag- und  
 Abendtisch. — Erstklassige Pilsner und  
 Znaimer Biere. Gutgepflegte Nordmähri-  
 sche Weine. Tel. 31.

Franz Maderner, Hotelier.

Wir überraschen Sie mit unserer

**Kleiderreinigung**

 Dies bedeutet Ersparnis und  
 Schutz Ihrer Gesundheit

**Leopold Skarolek,**  
 Wäscherei BRÜNN.

**JAN SVEC,**

 nábytkové a stavební  
 stolařství

Prostějov, Polská ulice 5. —

 P Bube, xx Coeur, König, x, K Ass,  
 T Ass, König, Dame, xxx.

Nord muss jetzt 3 T ansagen, da  
 er seinen Partner in C nicht unter-  
 stützen kann. Bietet sein Partner 3 C  
 dann kann er bis 4 C gehen, da ein  
 Partner die Farbe zweimal genannt  
 hat.

2.

Nord 1 C, Süd 3 P, Nord 3 C.  
 Süd hat: P Ass, Dame xx, C xx, K  
 Ass, König x, x, T König x, x.  
 Süd muss jetzt 3 sans à tont bieten.

3.

Nord 1 sans à tont, Süd 3 T.  
 Nord kann jetzt 3 sans à tont,  
 oder 5 T (richtiger), oder 6 T bieten  
 (Schlemmansage, auf die wir in einer  
 der nächsten Nummern zurückkom-  
 men).

(Fortsetzung folgt.)

**Spindlermühle i.R.**


Dependance

„Ida“

Dependance

„Ingeborg“

**Hotel Schreiber**

Bekannt behaglich, geselliges Haus mit  
 modernsten Komfort. Fließendes Wasser,  
 Bäder usw. Wochenpauschalpreis Kč 300  
 bis 330.—. Alles inbegriffen.  
 Orient-Bar im Souterrain.

**Hotel „Central“  
 Spindlermühle**

Telephon Nr. 24. — Aller Komfort.  
 Mässige Preise! — Garagen!  
 Auskunft und Prospekte durch:  
 W. HOLLMANN.

**GRAND-HOTEL**

mit Dependancen „Bellevue“ und „Haus  
 Daheim“. Aftrenommiertes Haus mit je-  
 dem Komfort der Neuzeit. Zimmer mit  
 Privatbad. Staatstelephon, Appartement,  
 Liegehallen, Terrassen, Parkanlagen, Ten-  
 nisplatz, Garagen, Mietauto. Tel. 1 und 36.

A. u. M. Osieglowski.

**Hotel Bristol**  
 in Spindlermühle Č.S.R.

Tel. 47. STRENG

 unter Aufsicht des Herrn Rabbiner  
 Stránský, Náchod.

 Einziges jüdisches Hotel am Platze (Ganz-  
 jährig geöffnet). EMIL STEIN.

**Palace - Hotel**

Jeder Komfort. Angenehmster Aufenthalt.  
 Beste Verpflegung. Pension: Juli-August  
 40 bis 48 Kč. Mit Privatbad 48 bzw.  
 56 Kč. Verlangt Prospekt. — Telefon 4.  
 Neue windgeschützte Terasse eröffnet. —  
 Ausserdem vollständig neu eingerichtete  
 Gesellschaftsräume.

**HOTEL  
 SAVOY**

Dep. Westend

ALLER KOMFORT. MAESSIGE PREISE.

TEL. Nr. 7.

**BREUERS**
**Hotel Belvedere**

Spindlermühle.

Familien-Hotel I. Ranges.

Telegramme: Breuer. — Telefon Nr. 64.

**VILLA  
 „TOSCA“**

Spindlermühle.

Jeder moderne Komfort.

Tel. 75.

Dr. KINDLER.

**Hirschberg a.S.**
**Grand  
 HOTEL**

HIRSCHBERG a. S.

Haus ersten Ranges. — Tel. Anruf 314.

**HOTEL  
 Spindelmühle**

Tel. Nr. 5.

 Erstrangig. Jeder Komfort. Zentrale Lage.  
 Terrassen. Liegewiese. — Garage. —

BESITZER: Dr. W. u. T. PICK.

 Herrlicher Gebirgsaufenthalt  
 im

**Kinderheim**
**MUDr. Kindler**

Spindlermühle.

800 m Seehöhe. Aerztliche und pädagogi-  
 sche Aufsicht. Prospekte durch Kurver-  
 waltung. Ganzjährig geöffnet. — Tel. 73.

**Hotel  
 BELLEVUE**

Hirschberg a. S.

I. Hotel am See. Modern eingerichtet.  
 Fließendes Wasser. — Schattiger Garten.  
 Liegewiese Balkone. Autogaragen. Eishalle.  
 Tel. 325. Besitzer: TEUBNER.



## Karlsbad



### Grand Hotel „Derby“

das sogenannte internationale Hotel Karlsbads. 3 wöchentliche Kuraufenthalte K 900.—.

Im gleichen Betriebe die bestbekannte

### Derby Bar

Erstklassige Küche zu normalen Preisen. - Auf Wunsch auch Diätküche.



### MAROCO BAR

KARLSBAD III.

Alte Egerbrücke.

Jede 14 Tage neues

GROSSSTADTPROGRAMM!

Otto's erstklassige Hotels bekannt durch ihre solide Führung  
**GRAND HOTEL OTT**  
Vornehmstes Restaurant. Golf-Hotel neu erbaut mit grossem Park, Garagen Höhenhotel „Egerländer“ sehenswert.

### Hotel Miramonte

Idyllisch am Walde im Bellevue-Viertel

Zimmer mit und ohne

Verpflegung. - Pauschalkuren Idealer Frühstück- und Jausen-Platz. Ständiger Bridge-Cercle.

Täglich Nachmittag Freikonzert mit Tanz. - Cafétérasse. - Liegewiese.

Treffpunkt der U.O.B.B. und Wizo  
Inh. M. LEWY.

Gartenhotel Schweizerhof im südlichen Quellenviertel von Marienbad Beste Küche, mod. Fremdenzimmer m. flies. Wasser, Bad - Telefon, Idyllen-kaffee. Mässige Preise.

BESUCHEN SIE

das sehenswürdige Café-Restaur.

### Strandbad

Idealer Aufenthalt bei jedem Wetter. Modernste Café-, Restaurant- und Gesellschaftsräume mit herrlicher Terrasse am Wasser und Strand. Unter neuer Führung.

### Kurhaus Hubertusburg

jüd. Besitzer. Fließ. Warmwasser, Lift, Bad, Tel. 2391, schöne Zimmer, Balkone, Südlage, Garten, Terrasse. Erstkl. Verpf. Für jüd. Gäste billigste Pauschalabkommen für Zimmer.

Café-RESTAURANT FORSTWARTER FRUEHST., MITTAG- UND JAUSEN-PLATZ. - AUTOBUS K 2.—

Strandbad LIDO Wasserport Licht-, Luft- u. Sonnenbäder



Der grosse Garten des Restaurant Schweizerhof.

RESTAURANT UND CAFÉ

### Schweizerhof

Inh.: Paul Tschammerhölzl.

### Karlsbad Č S R

Schönste Aussicht. - Vorzügliche Küche. Erstklassiges Nachmittagskonzert. Liegeplätze.

### Höhencafé - Restaurant

### „Freundschaftshöhe“

Endstation der Drahtseilbahn. Schönstes Höhencafé mit herrlicher Fernsicht-Liegeplatz. Vorzügliche Verpflegung. Tel. 9872.

Karlsbad Besitzer  
Heinrich G. Pötzl  
Seehöhe 585,40 m.

## BAD KOENIGSWART

PALAST HOTEL BEER  
KOENIGSWART - FUEHRENDES  
HOTEL AM PLATZE

PENSION WALDHEIM  
KOENIGSWART - ALLER COMFORT:  
EIG. MINERALBAD -  
AUTOBUSVERKEHR

Hotel METTERNICH BAD KOENIGSWART. - PENSION K 35.—.  
BESITZER: KAREL LOTZ

## Franzensbad



### Franzensbad

Erstes Moorbader der Welt. Ideales Frauen- und Herzheilbad.

in ebener Lage in ausgedehnte Anlagen und Wälder eingebettet.

Stärkste Glaubersalzquellen. Ueberraschende Heilerfolge bei Herz- und Frauenleiden, Kinderlosigkeit, Gicht, Rheumatismus Fettleibigkeit und chronischer Stuhlverstopfung.

Saison vom 1. Mai bis 30. September Kurbetrieb vom 15. April bis Ende Oktober

Prospekte und Auskünfte kostenlos durch die Kurverwaltung.

WOLFS

### HOTEL IMPERIAL

FRANZENSBAD

Haus allerersten Ranges

bietet den idealsten Kuraufenthalt.

### HOTEL POST

I. Ranges

moderner Komfort, mässige Preise. Erstklassiges Restaurant. Garage. - Tel. 34. Pension-Arrangement mit Pauschalkuren. WEEKEND. M. Wolf.

### Savoy Hotel

gegenüber Kurpark und Quellen. Idealster Kuraufenthalt.

Richard Anders

FRANZENSBAD

Savoyhotel-St. Leipzig.

### Hotel Königsvilla

Vornehmstes Haus am Platze

Franzensbad

Im Kurzentrum gelegen

Eigener gr. Garten. Erstklass. Verpflegung. auch Diätküche nach ärztl. Vorschrift. Zeitgemässe Preise.

F. J. Zienert.

### Belvedere - Bellevue

Führendes Hotel, modernster Komfort in dem elegantesten Badeviertel in der Nähe der Quellen und Bäder. Tee Dansant - Souper Dansant. Treffpunkt der eleg. Welt.

Garagen-Box. - Tel. Nr. 6.

Telegr. Adr. Bellevue.

### NATUR UND TIERFREUNDE

kommt zum Zoo am Berg.

Palast-Hotel FÜRSTENHOF

Hotel ENGLISCHER HOF

Hotel NEW YORK

letzteres ganzjährig geöffnet.

Modernster Komfort.

Besitzer: Ernst & Hans BARUCH.

### Café - Restaurant

Jägerhaus

Oberhalb der Waldquelle.

Best bekannt, von den Kurgästen bevorzugt.

### Café Nimrod

das bevorzugte Café & Restaurant mit besonders gepflegter Liegewiese.

### Höhenhotel „PANORAMA“

Beliebter Frühstück- und Jausenplatz mit schönster Fernsicht und Waldstrandbad. - Täglich nachmittags Meisterkapelle Kammervirtuose

DOLFI DAUBER

Café-Restaurant Reilmühle im Buchtal. Schönster Ausflugs- und Erholungsplatz. - Regelmässiger Autobusverkehr. - Beide Häuser unter gleicher Leitung.

LEITNERS GOLD. SCHLOSS

Vornehmstes Jüdisches Haus

Gold. Schlüssel

Simon Raab

HOEHENHOTEL ALM UND SENNHOF

ALLER KOMFORT -

IDEALE LIEGEWIESE

## Marienbad

Man wohnt

zeitgemäss billig

Man isst

BEI LOWENTHAL

im Hotel WALHALLA

Jeder moderne Komfort.

Treffpunkt der Zionisten.

### Hotel Esplanade

mit seinen Dependancen, Garagen, Haus ersten Ranges

MARIENBAD

Tanztee, Restaurants, Esplanade-Bälle

### Hotel Prager Haus

Modernster Komfort am schönsten Platze des Kurortes. In nächster Nähe der Quellen und Bäder gelegen. Zivile Preise. Tel. 2294.

Besitzer: Fr. Präuer.

### HAUS RICHARD

Schönste Zentrums-lage direkt am Walde in Quellennähe. Modernster Komfort. - Garagen. - Telefon 2507.

HOTEL CASINO, ANERKANNT GUTE KUCHE, ZEITGEMASSE PREISE - 100 ZIMMER

HOTEL EUROPE gegenüber dem STADTTHEATER Bestbek. Gartenrest. Neuz. Komfort. Garage.

### „Hotel LEIPZIG“

direkt neben der Kreuzbrunnpromenade, somit günstigste Lage. Jeder moderne Komfort. Zeitgemässe Preise.

Besitzer Max Stingl.

Hotel

## WEIMAR

VORNEHMSTES HAUS.

MODERNSTER KOMFORT.

### Kurhaus „Splendid“

in ruhiger, zentraler Lage, moderner Komfort. Zimmertelefone. Tel. N. 2241

Café PENSION WALDHEIM, DIE PERLE VON MARIENBAD

### HOTEL WAGNER

Jeder moderne Komfort. Althevorzugtes Restaurant. - Zeitgemässe Preise. - Tel. 2040.

KURHAUS GOLDENER ENGEL.

Tel. 2181. Aller Komfort. Mässige Preise

Café u. Konditorei SCHLUESSELBURG F. GLEISINGER.